

November 2018

  
*Es gilt, einen kühlen Kopf zu bewahren und Ausschau zu halten nach den Chancen, die sich in diesem neuen Umfeld zweifellos ergeben werden.* 

Die Kassandren haben doch Recht behalten: Die Aktienmärkte haben im Oktober eine Korrektur um fast 10% erfahren. Die Ursachen sind wohl inzwischen ausgemacht: Sorgen um das chinesische Wachstum, US-Gewinne auf ihrem Zenit, Auswirkungen des Handelskriegs und Risiken in Europa. Fassen wir noch einmal zusammen:

**Makroökonomie:** Die weltweiten Prognosen dürften weiter nach unten korrigiert werden. So präsentieren sich die Aussichten in der Eurozone weniger positiv. Die jüngsten Einkaufsmanagerindizes sprechen für eine annualisierte Wachstumsrate von ca. 1,5% anstatt wie bisher von 2%. Das US-Wachstum bleibt solide (3,5% im dritten Quartal). Aber auch hier ist 2019 aufgrund des kombinierten Zusammenspiels aus einer weniger unterstützenden Zentralbank und nachlassender Steuersenkungsimpulse mit einer Abschwächung auf ca. 2,5% zu rechnen. Chinas Wachstum dürfte sich dank der maßvollen Konjunkturmaßnahmen bei ca. 6 % stabilisieren. Die Reaktion der Anleger auf die korrigierten Prognosen (Wachstumsverlangsamung um 0,5% in 2019) fiel recht heftig aus.

**Bewertungen:** Die Berichtssaison – obgleich insgesamt zufriedenstellend – hat diesmal nicht als Katalysator gewirkt. Vielmehr treibt die Anleger die Einschätzung um, dass die Gewinne oder vielleicht sogar der Zyklus den Zenit überschritten haben. Entsprechend gnadenlos werden jegliche Gewinn- oder Umsatzwarnungen abgestraft. Solange die Risiken nicht etwas nachlassen, macht es keinen Sinn, sich ausschließlich auf Bewertungen zu verlassen, auch wenn diese in den Industrieländermärkten wieder auf vernünftigem, in den Schwellenländern gar auf attraktivem Niveau liegen.

**Momentum:** Risikoreiche Anlageklassen verzeichnen deutliche Abflüsse. Besonders betroffen sind „Small Cap“-Aktien, wo die Gewinnmitnahmen am höchsten waren. Der Momentum-Faktor leistet zwar in diesem Jahr den größten Performancebeitrag, musste jedoch im Oktober einen deutlichen Dämpfer hinnehmen. Abflüsse aus Schwellen- und europäischen Ländern treiben die Abwärtsspirale zusätzlich an. Daher könnte sich die Korrektur fortsetzen.

Aber ist die Lage wirklich so düster? Nein. Auf makroökonomischer Ebene ist der Mini-Ölschock, den wir in den letzten sechs Monaten miterlebt haben, nun überwunden, was bei den Verbrauchern der Erdöl importierenden Länder wieder entsprechende Kaufkraft freisetzt.

Auf mikroökonomischer Ebene wollen wir Michelin als Beispiel nehmen, ein in unseren Portfolios vertretenes Unternehmen, mit dessen Geschäft und Management wir gut vertraut sind. Die Aktie hat in diesem Jahr 25% verloren und wird derzeit bei rund 87 € gehandelt, das entspricht dem Achtfachen der für die nächsten zwölf Monaten erwarteten Gewinne. Damit liegt die Bewertung auf dem niedrigsten Stand der letzten zehn Jahre, die von einer bis dahin beispiellosen Krise gekennzeichnet sind. Sicher, dem Automobilssektor stehen große umwälzende Veränderungen bevor. Die Fundamentaldaten von Michelin bleiben aber solide, und für das nächste Jahr wird eine Gewinnsteigerung von 8% prognostiziert. Die starke Korrektur war teilweise überzogen, eröffnet damit aber auch Chancen. Michelin ist nur ein Beispiel von vielen. Warum nicht die Gunst der Stunde nutzen und heute in die Champions von morgen investieren, wenn diese innerhalb weniger Monate 1/4 ihres Werts eingebüßt haben?

Allerdings darf man auch nicht vergessen, dass sich der jüngste Haussetrend seinem Ende nähert, insbesondere, da die Zentralbanken gerade erst mit der Normalisierung ihrer Geldpolitik beginnen. Der Markt muss sich anpassen, sich neu orientieren und sich möglicherweise noch etwas konsolidieren. Noch sind keine Anzeichen einer Rezession erkennbar. Es gilt daher, einen kühlen Kopf zu bewahren und Ausschau zu halten nach den Chancen, die sich diesem neuen Umfeld zweifellos ergeben werden.



Aktuelle Überzeugungen	Konjunkturanalyse	Marktanalyse	Lösungen
------------------------	-------------------	--------------	----------



# AKTUELLE ÜBERZEUGUNGEN

# 01



## Unsere Einschätzung auf Sicht der nächsten 6 Monate

**Basisszenario: Leichte Abschwächung des globalen Wachstums erwartet + erste negative Auswirkungen des Handelskrieges spürbar**

**Europa**

- Robustes Wachstum, aber keine weitere Beschleunigung erwartet
- EZB wird quantitative Lockerungen im Dezember beenden, aber keine Anhebung der Zinsen vor Mitte 2019
- Erhöhte politische Risiken insbesondere aufgrund (1) des eskalierenden Konflikts zwischen Italien und der EU und (2) eines möglichen Brexit ohne Deal

**USA**

- Konjunktur auf Betriebstemperatur, Trumps Steuerreform bietet zusätzliche Unterstützung für US- und globales Wachstum
- Weiterhin behutsame Normalisierung der Geldpolitik, aber stärker abhängig von Datenlage (Inflation). Fed muss sich entscheiden zwischen restriktivem oder lockerem Kurs
- Unsicherheiten durch mehr Protektionismus und Regulierung

**60%**

**Übergewichtung in**

- US-Werten (ggü. EU-Werten)

**Untergewichtung in**

- Staatsanleihen

**Strategie**

- Flexibilität
- Absicherung (Optionen, Gold,...)

**Alternativszenario: Zinsrisiken durch überraschend anziehende Inflation in den USA und das wachsende US-Haushaltsdefizit**

**15%**

- Anziehendes Lohnwachstum
- Steigende Ölpreise angesichts wachsender politischer Spannungen im Nahen Osten
- Schwindendes Wachstumspotenzial

**Übergewichtung in**

- inflationsgesicherten Anleihen
- alternativen Strategien
- Geldmarktinstrumenten

**Untergewichtung in**

- Aktien
- Staatsanl. aus Kernländern
- hochverzinslichen Unternehmensanleihen

**Alternativszenario: Verstärkter Protektionismus & Dominoeffekte aus Schwellenländern**

**25%**

- Handelskonflikt zwischen USA/China belastet globale Lieferketten
- Geopolitische Risiken verfestigen sich (Schwellenländer, Naher Osten ...)
- China: Risiko einer wirtschaftlichen Neuordnung
- Brexit: Ausstieg ohne Deal

**Übergewichtung in**

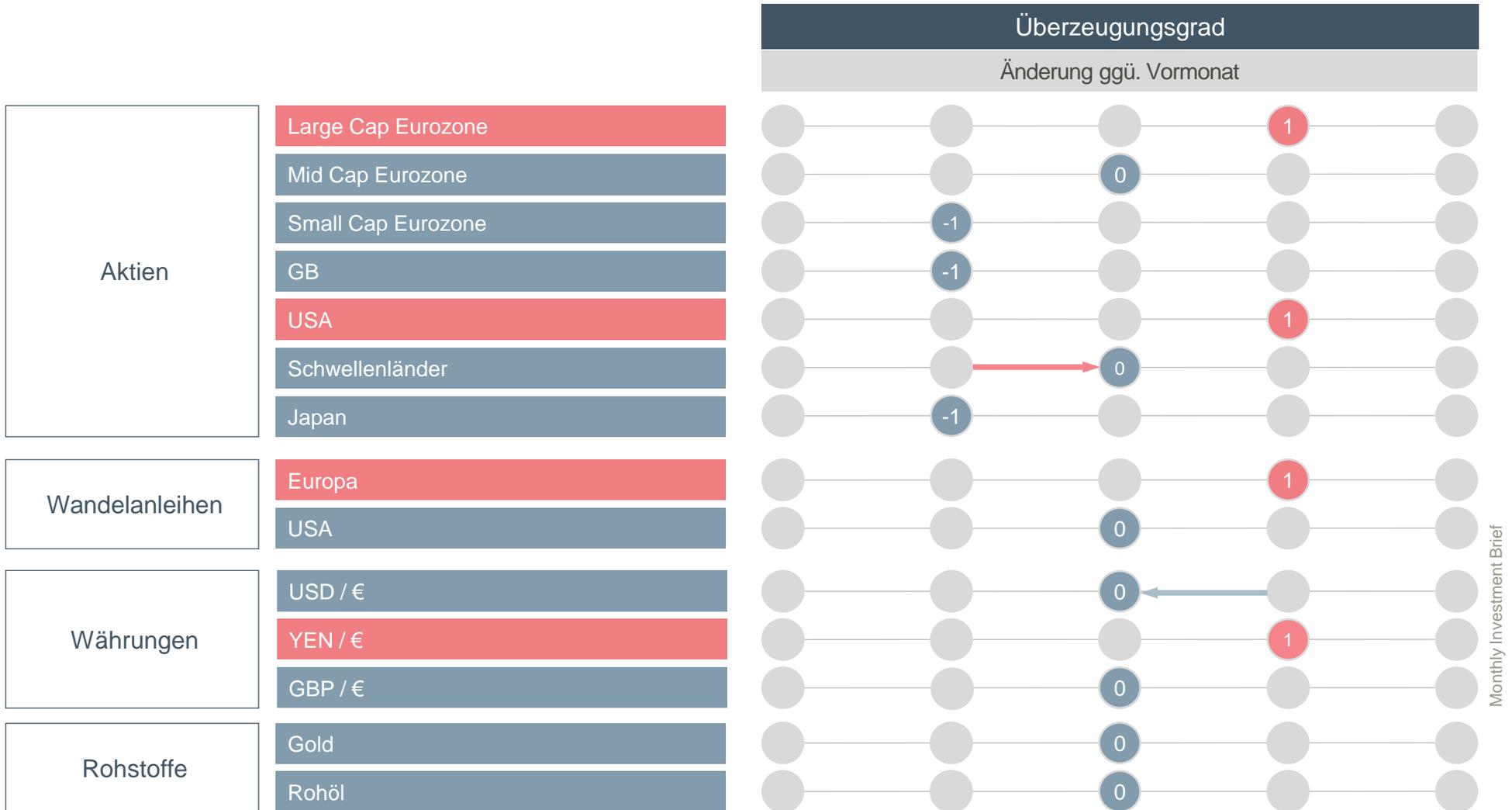
- Geldmarkt: CHF & JPY
- Volatilität
- Staatsanleihen aus Kernländern

**Untergewichtung in**

- Aktien
- hochverzinslichen Unternehmensanleihen

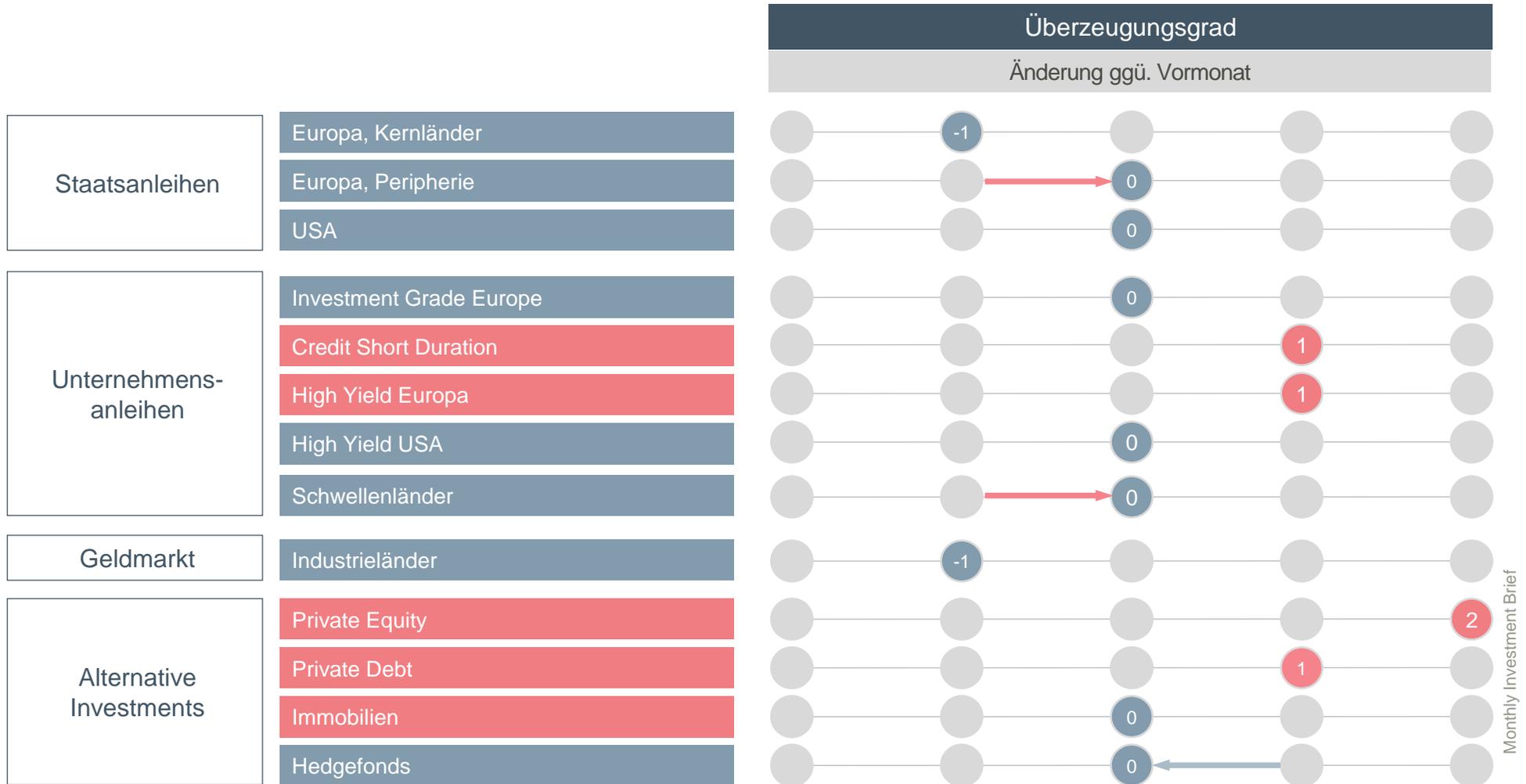
Kommentare per 07.11.2018

# Unsere aktuellen Überzeugungen nach Anlageklassen – Kernszenario



Quelle: ODDO BHF AM SAS. Daten zum 07.11.2018

# Unsere aktuellen Überzeugungen nach Anlageklassen – Kernszenario



Quelle: ODDO BHF AM SAS, Daten zum 07.11.2018



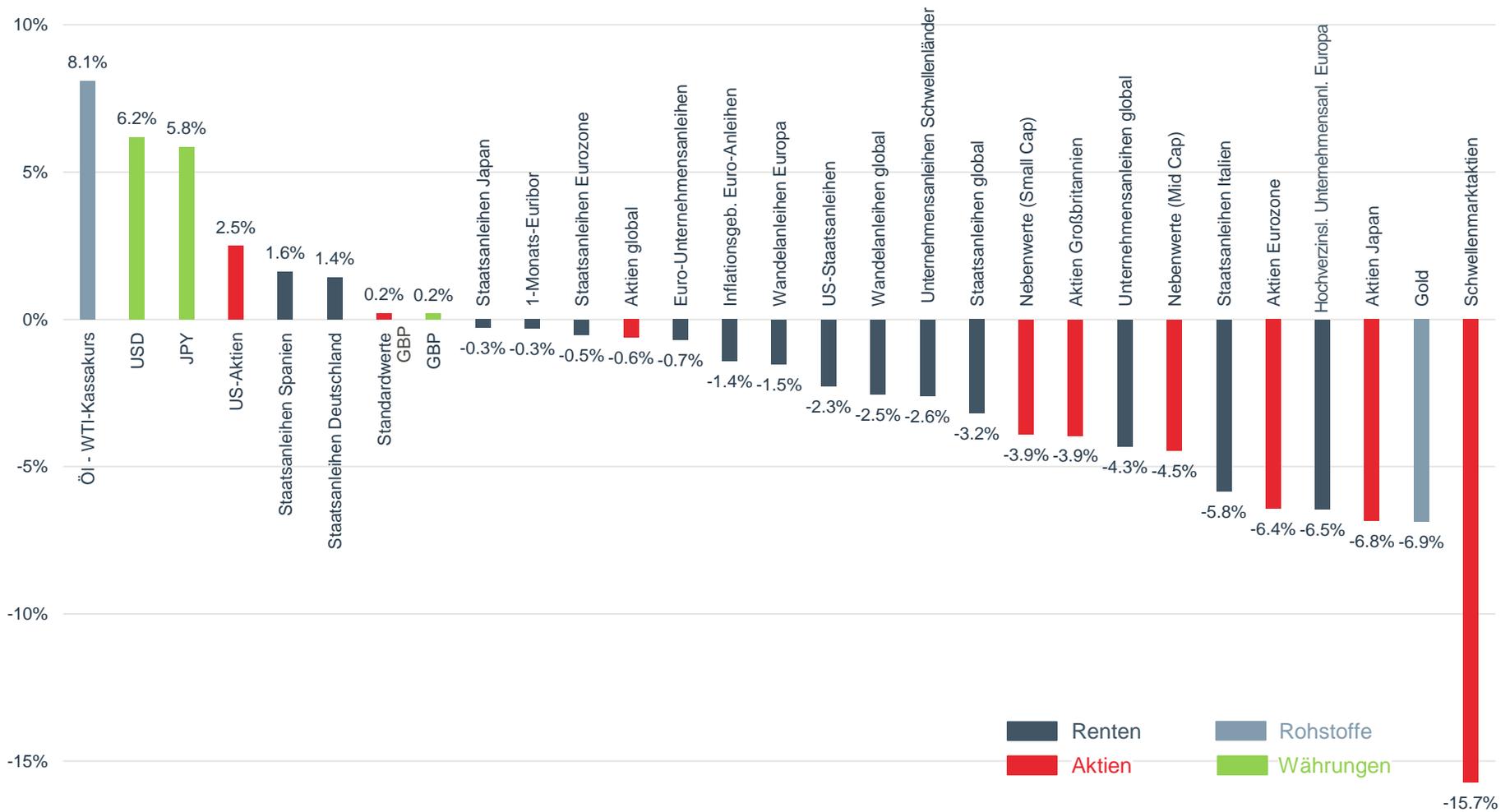
# KONJUNKTUR- & MARKTANALYSE

# 02

# Wertentwicklung verschiedener Anlageklassen im laufenden Jahr



## Ein schwieriges Jahr



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg und BoA ML zum 31.10.2018; Wertentwicklung jeweils in lokaler Währung

# Wertentwicklung der Anlageklassen in historischer Sicht

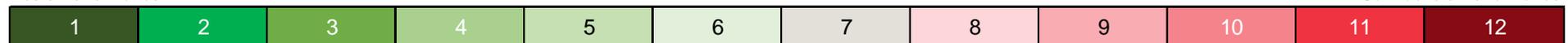


	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
ÖL – WTI-Kassakurs	-53.5%	77.9%	15.2%	8.2%	-7.1%	7.2%	-45.9%	-30.5%	45.0%	12.5%	8.1%
US-Aktien	-37.6%	26.3%	14.8%	1.4%	15.3%	31.8%	12.7%	0.7%	10.9%	21.2%	2.5%
Deutsche Staatsanleihen	12.2%	2.0%	6.2%	9.7%	4.5%	-2.3%	10.4%	0.3%	4.1%	-1.4%	1.4%
1-Monats-Euro-Libor	4.0%	0.7%	0.4%	0.9%	0.2%	0.1%	0.1%	-0.1%	-0.3%	-0.4%	-0.3%
Staatsanleihen Eurozone	9.1%	4.4%	1.1%	3.3%	11.2%	2.3%	13.2%	1.6%	3.3%	0.1%	-0.5%
Europäische Hochzinsanleihen	-34.2%	74.9%	14.3%	-2.5%	27.2%	10.1%	5.5%	0.8%	9.1%	6.7%	-1.3%
US-Staatsanleihen	14.0%	-3.7%	5.9%	9.8%	2.2%	-3.4%	6.0%	0.8%	1.1%	2.4%	-2.3%
Schwellenländer Unternehmensanleihen	-12.4%	30.9%	9.2%	5.6%	13.2%	-1.3%	3.9%	-1.0%	5.5%	7.3%	-2.6%
Schwellenländer Staatsanleihen	-10.9%	28.2%	12.0%	8.5%	18.5%	-6.6%	5.5%	1.2%	10.2%	9.3%	-5.6%
Aktien Eurozone	-44.9%	27.3%	2.4%	-14.9%	19.3%	23.4%	4.3%	9.8%	4.4%	12.5%	-6.4%
Gold	5.1%	25.5%	29.4%	10.1%	7.1%	28.1%	-1.4%	-10.6%	8.0%	13.5%	-6.9%
Schwellenmarktaktien	-53.3%	78.5%	18.9%	-18.4%	18.2%	-2.6%	-2.2%	-14.9%	11.2%	37.3%	-15.7%
<b>Differenz beste/ schwächste Performance</b>	<b>67.5%</b>	<b>82.2%</b>	<b>28.9%</b>	<b>28.5%</b>	<b>34.3%</b>	<b>38.4%</b>	<b>59.0%</b>	<b>40.3%</b>	<b>45.4%</b>	<b>38.7%</b>	<b>23.8%</b>

## Farbskala

Beste Performance

Schwächste Performance



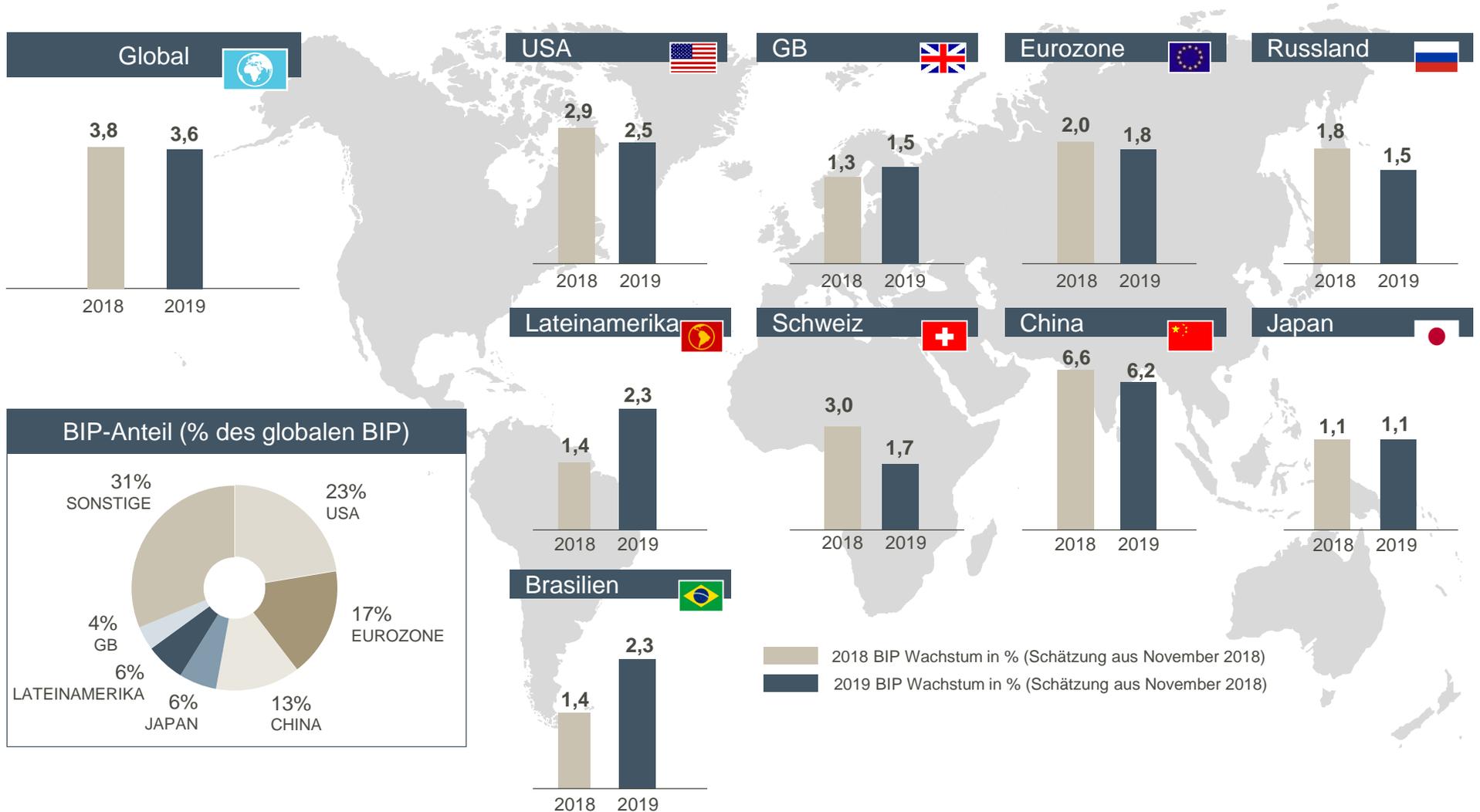
Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg und BoA ML, Stand: 31.10.2018; Wertentwicklung jeweils in lokaler Währung

# BIP\*-Wachstumsprognose weltweit



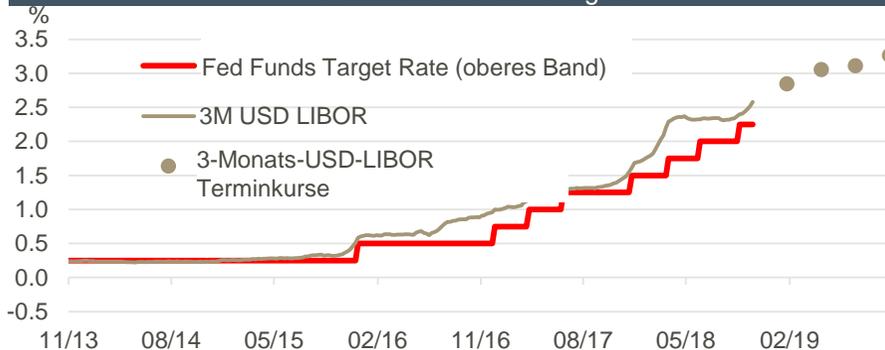
Konsensprognosen langsam im Sinkflug



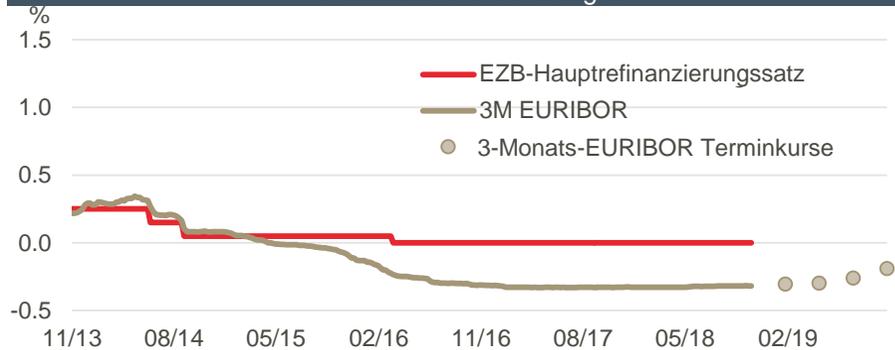
\*BIP: Bruttoinlandsprodukt | Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg Economist Consensus Prognose | Daten mit Stand vom 31.10.2018

## Geldpolitische Normalisierung in den USA nimmt Kurs auf neutrales Terrain

Fed Funds Target Rate, 3-Monats-USD-LIBOR & 3-Monats-USD-LIBOR Terminzinsvereinbarungen



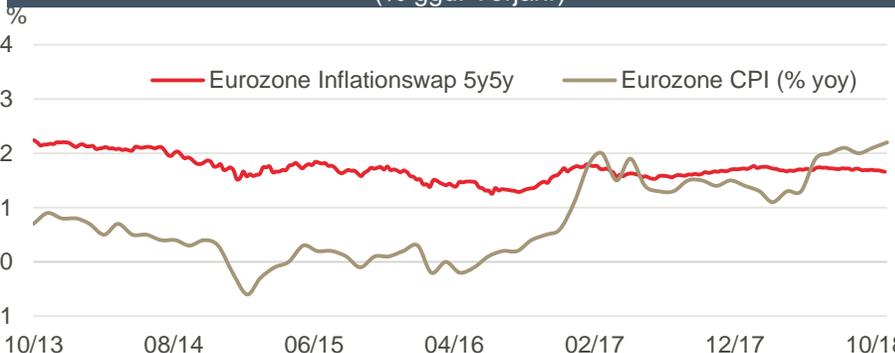
EZB-Hauptrefinanzierungssatz, 3-Monats-EURIBOR & 3-Monats-EURIBOR Terminzinsvereinbarungen



USA: Marktimplizierte Inflationserwartungen (5 Jahre/5 Jahre) und VPI (% ggü. Vorjahr)



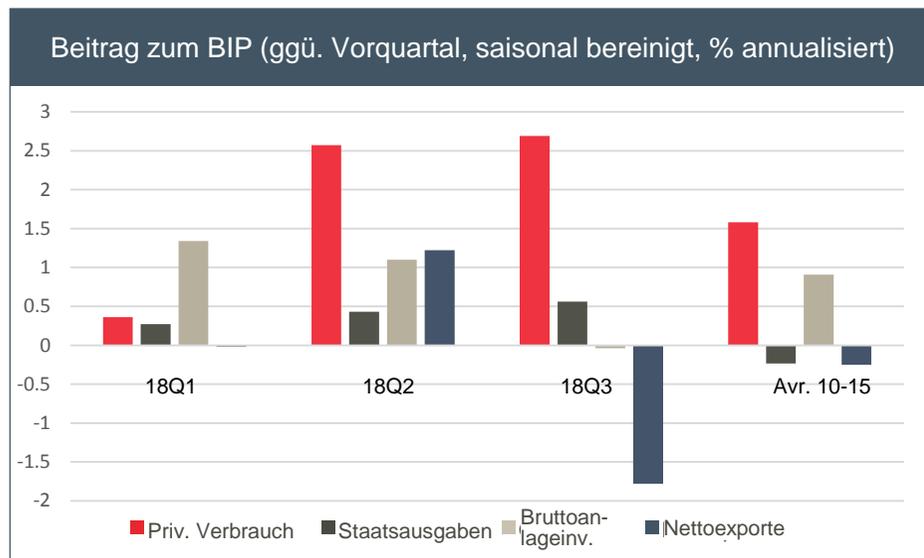
Eurozone: Marktimplizierte Inflationserwartungen (5 Jahre/5 Jahre) und VPI (% ggü. Vorjahr)



- Die EZB hält an ihrem sehr behutsamen Normalisierungskurs weiter fest. Nach einer voraussichtlichen Anhebung des Einlagensatzes im September 2019 dürfte die Notenbank diesen bis zum Frühjahr 2020 auf Null anheben
- Die Fed hat den Weg bereitet für eine weitere Zinserhöhung in diesem Jahr. Angesichts von Engpässen aufgrund schleichenden Lohndrucks dürfte die Fed 2019 noch 3 bis 4 Mal an der Zinsschraube drehen. Die Märkte rechnen hingegen mit höchstens zwei weiteren Erhöhungen. Die anvisierte „Terminal Rate“ der US-Notenbank unter Powell könnte bei 3,25% bis 3,5% liegen

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM GmbH, Daten mit Stand vom 31.10.2018

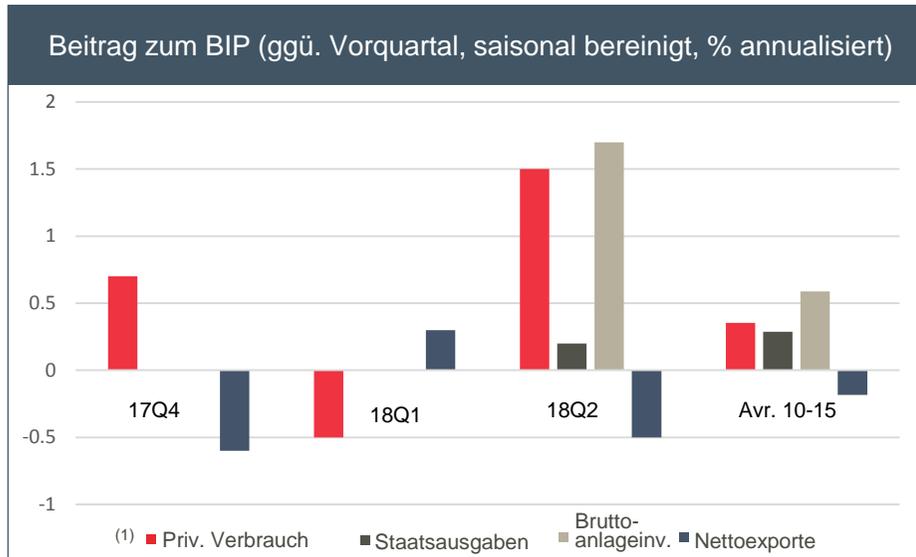
## US-Konjunktur baut Vorsprung gegenüber anderen Regionen aus



- Wachstumsdynamik weiterhin solide: BIP-Wachstum im 3. Quartal bei 3,5% und Korrekturen nach oben wahrscheinlich
- In den kommenden Monaten jedoch dürfte die Wachstumsrate langsam auf 2,5% abschmelzen, da die Steuereffekte allmählich an Wirkung verlieren
- Arbeitslosenrate liegt auf dem niedrigsten Stand seit den 60er Jahren
- Inflationsskennzahlen fielen zuletzt moderat aus, aber in der Wirtschaft zeigen sich zunehmend Engpässe, daher ist mit überraschenden Inflationsanstiegen zu rechnen
- Finanzbedingungen weiterhin unterstützend

Quelle: Bloomberg, Thomson Reuters, Datastream, ODDO BHF AM SAS. Daten mit Stand vom 31.10.2018

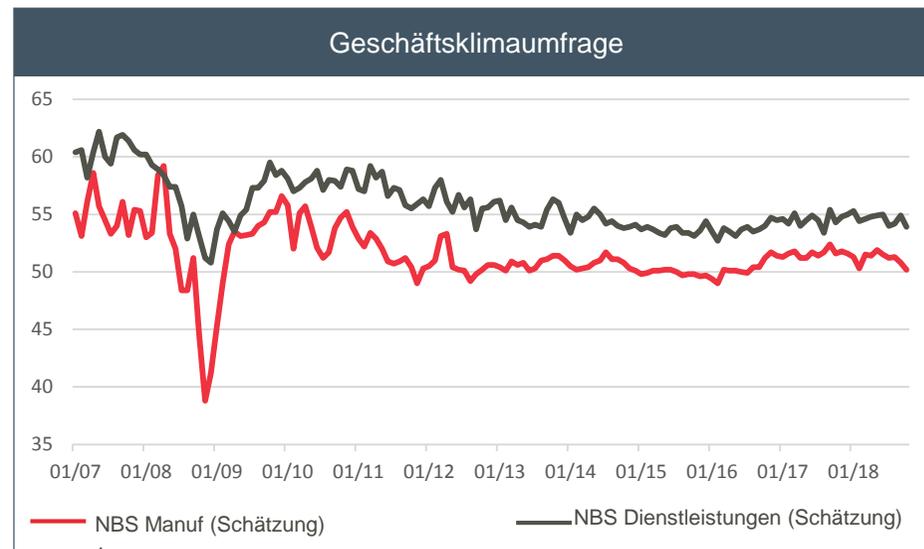
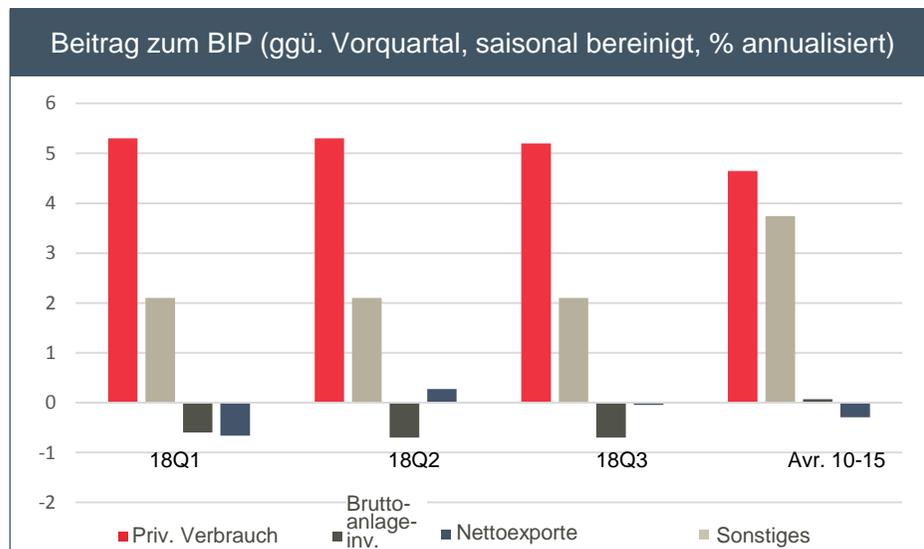
## Nachwirkungen der Naturkatastrophen ebben ab



- Die Daten fielen zuletzt mehrheitlich schwach aus, da Japan von Naturkatastrophen heimgesucht wurde
- Für das dritte Quartal ist mit einem rückläufigen BIP zu rechnen
- Da jedoch sowohl das Geschäftsklima weiter einen Aufwärtstrend zeigt und sich Teilkomponenten des Einkaufsmanagerindex verbessern, könnte die Konjunkturdynamik in den kommenden Wochen wieder drehen

Quelle: Bloomberg, Thomson Reuters, Datastream, ODDO BHF AM SAS. Daten mit Stand vom 31.10.2018

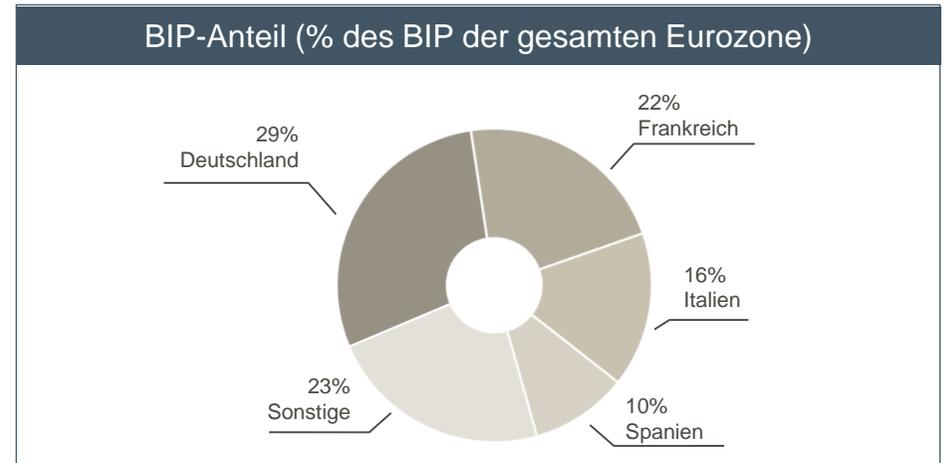
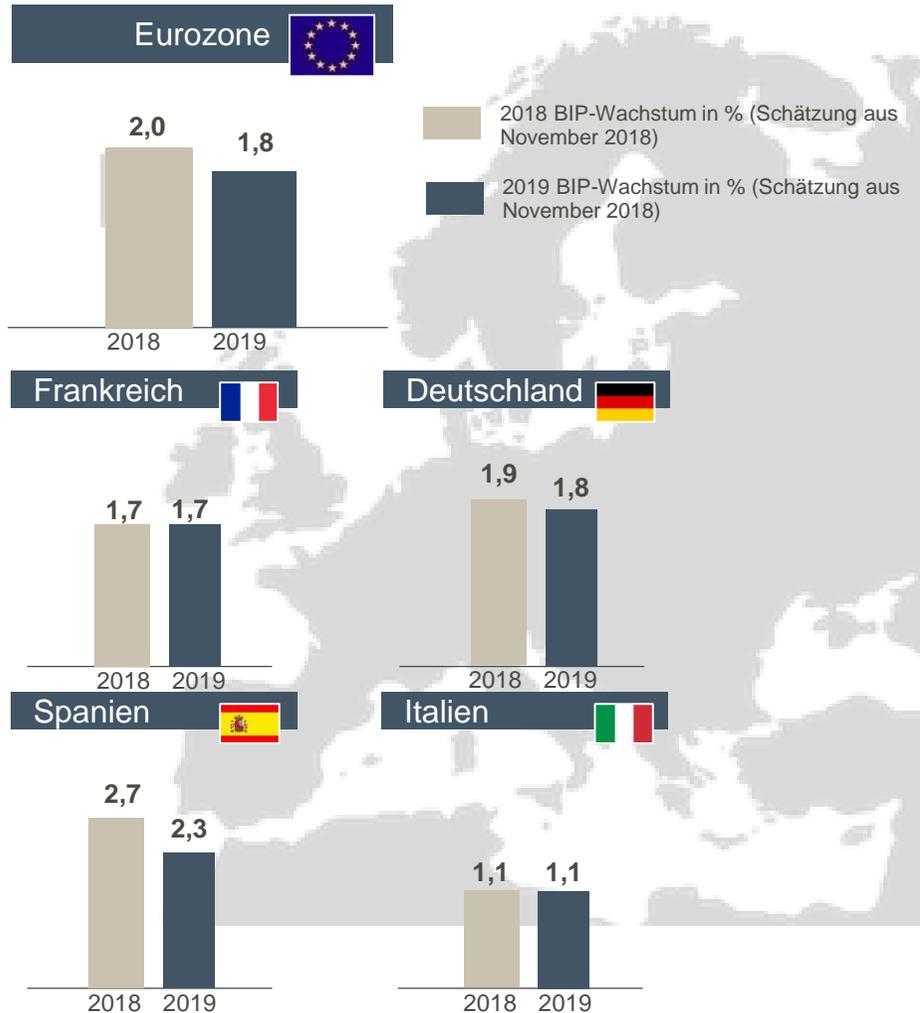
## In der Zwickmühle



- Konjunktur weiter leicht im Abwärtstrend, abzulesen an den jüngsten Einkaufsmanagerindizes
- Handelsspannungen mit bislang nur begrenzten Auswirkungen, aber eine mögliche dritte Runde der US-/China-Strafzollschlacht könnte deutlich stärker zu spüren sein
- Best-Case-Szenario für das Treffen zwischen Trump und Xi Ende November wäre eine Art "Waffenstillstand"
- Vergeltungsmaßnahmen in Form einer Währungsabwertung oder eines Verkaufs von US-Staatsanleihen sind noch eine entfernte Option
- China versucht, mit einer Reihe geld- und fiskalpolitischer Maßnahme der Konjunkturabschwächung Herr zu werden
- Die demnächst veröffentlichten Daten dürften eine Stabilisierung zeigen und kurzfristig etwas Entspannung bringen

Quelle: Bloomberg, Thomson Reuters, Datastream, ODDO BHF AM SAS. Daten zum 31.10.2018

## Wachstum schrumpft in Richtung Potenzialniveau

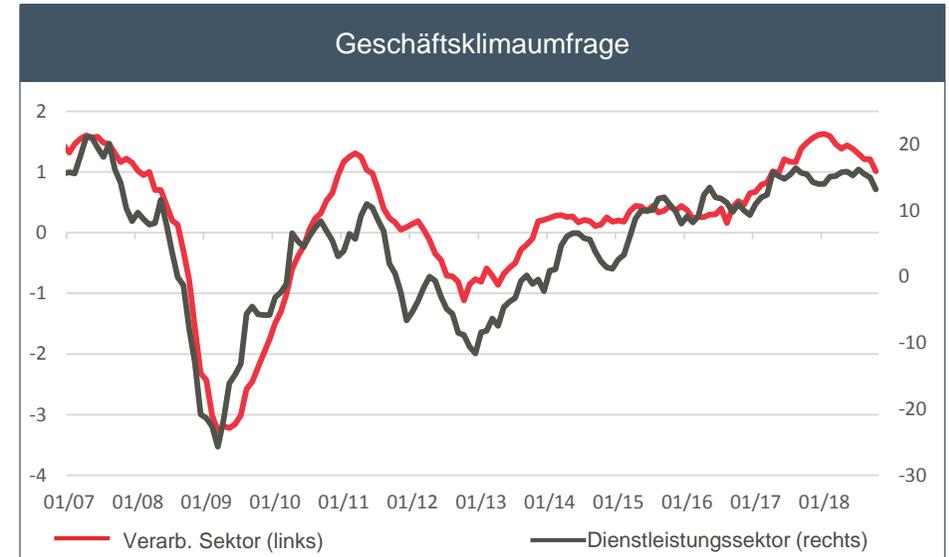
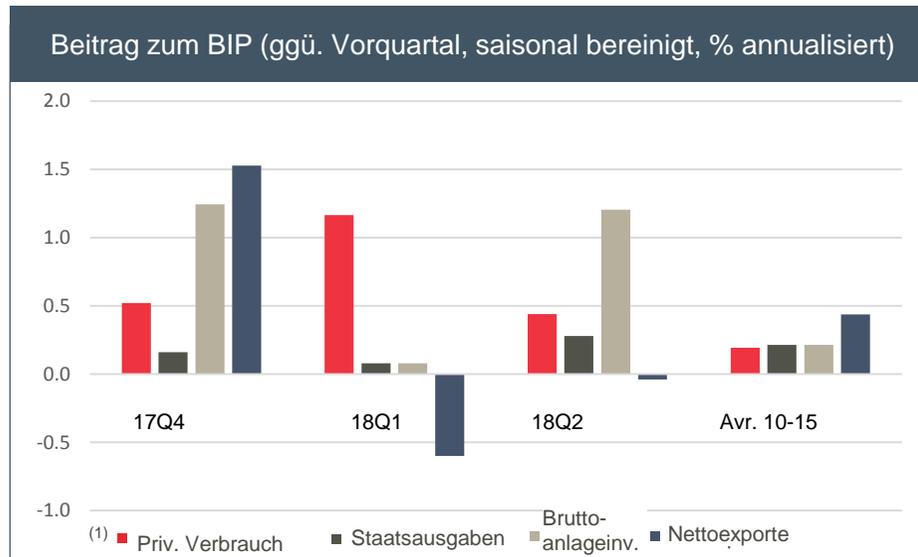


- Die Verschärfung der globalen Handelskonflikte und eine politisch instabile Lage haben die Stimmung gedämpft und die Prognosen sinken lassen
- Die Schwierigkeiten im Automobilsektor haben dem deutschen Markt spürbar zugesetzt. Dies sollte jedoch in den kommenden Monaten in den Hintergrund treten

Quelle: ODDO BHF AM SAS; Bloomberg Economist Forecast. Daten per 10/2018



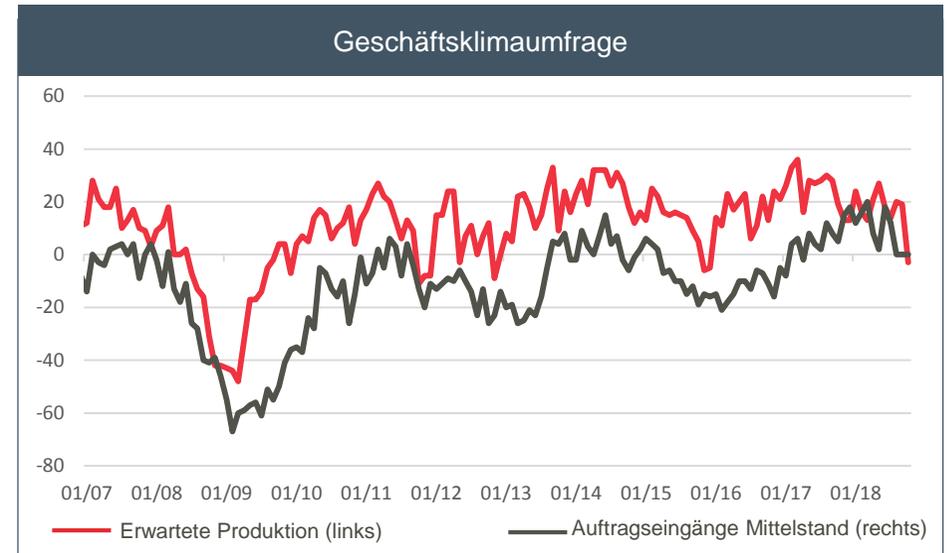
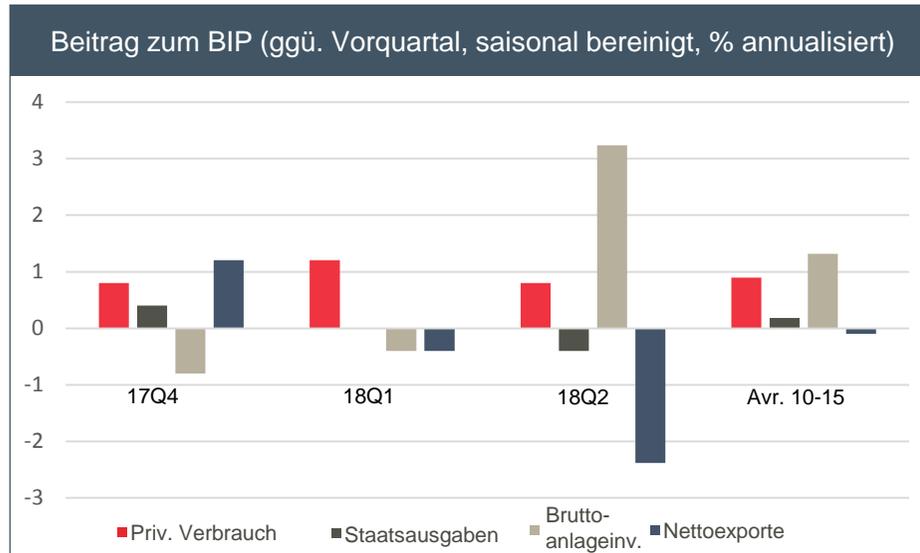
## Warten auf den Umschwung



- Im dritten Quartal fiel das BIP-Wachstum mit einem Plus von 0,2% ggü. dem Vorquartal abermals schwächer aus, könnte aber nochmal eine leichte Korrektur nach oben sehen, da die deutsche Industrieproduktion zum Quartalsende wieder etwas anzog
- Die jüngste Schwäche in Deutschland und Italien hing jeweils mit dem Verfahren zur Neuzulassung von Kfz zusammen und hat das Vertrauen getrübt und die Finanzierungsbedingungen verschärft
- Schwächephase dürfte bald überwunden sein und sich in den kommenden Wochen teilweise umkehren, da temporäre Effekte allmählich entfallen

Quelle: Bloomberg, Thomson Reuters, Datastream, ODDO BHF AM SAS. Daten mit Stand vom 31.10.2018

## Einigung in letzter Minute?

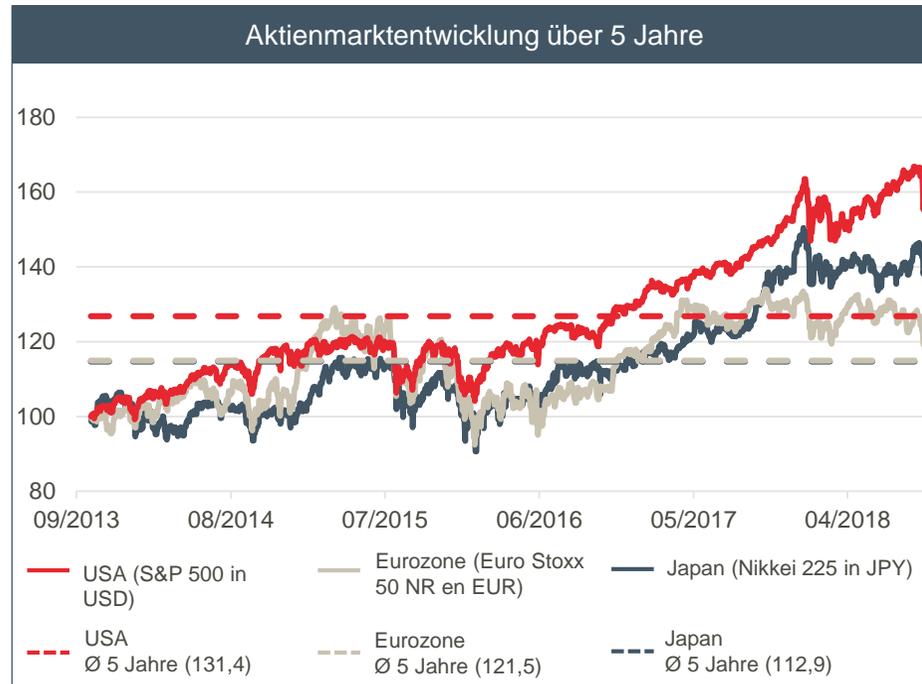


- Großbritannien tastet sich langsam an eine Einigung heran, aber Genehmigung durch Parlament fraglich
- Das Wachstum dürfte sich nach dem Schub im dritten Quartal im Schlussquartal verlangsamen
- Die Oktober-Umfragen fallen schwach aus
- Arbeitsmarkt wieder stärker

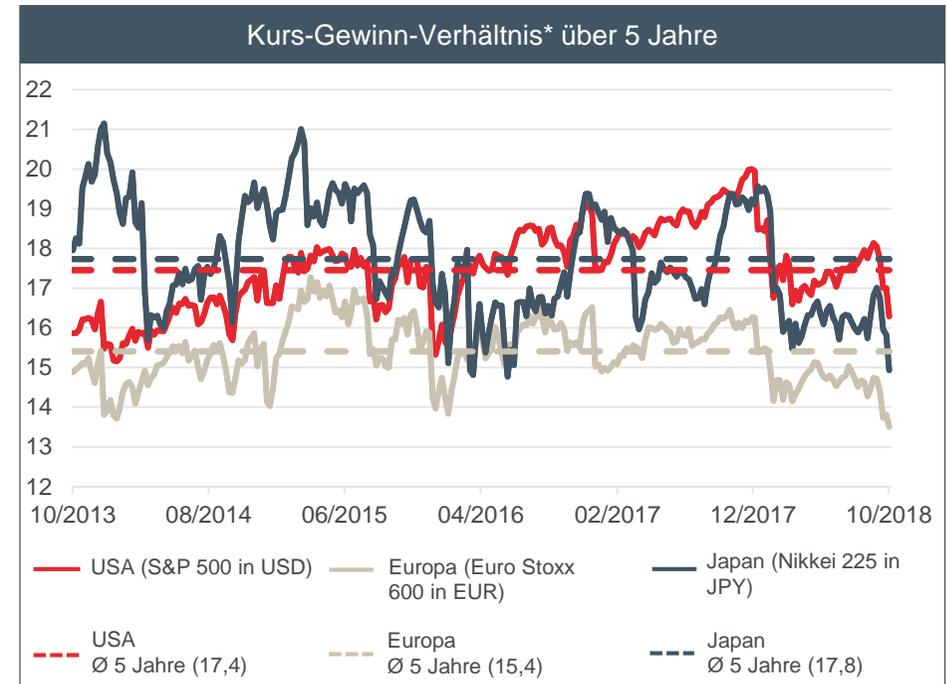
Quelle: Bloomberg, Thomson Reuters, Datastream, ODDO BHF AM SAS. Daten zum 31.10.2018



## Roter Oktober



- Die Märkte durchliefen im Oktober eine starke Korrektur. Besonders betroffen war der japanische Markt, der am stärksten nachgab (-9,1%)
- Auch die USA konnten sich dem nicht entziehen. So verlor der S&P 500 6,8%. Stärker noch fielen die Verluste bei Mid Caps (Russel 200 -10,9%) und Technologiewerten (Nasdaq -9,2%) aus
- Die Eurozone büßte in etwa ebenso stark an Wert ein wie der US-Markt (MSCI EMU -6,4%). Auch hier entwickelten sich Nebenwerte (MSCI EMU SMID Cap -7,9%) unterdurchschnittlich



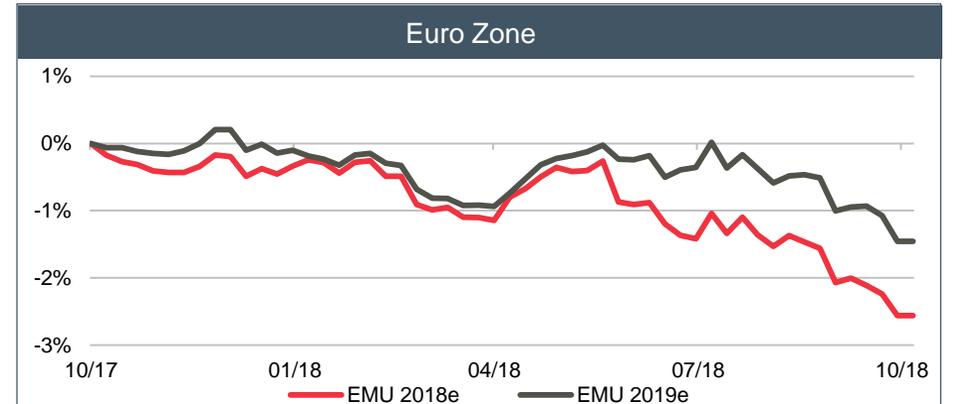
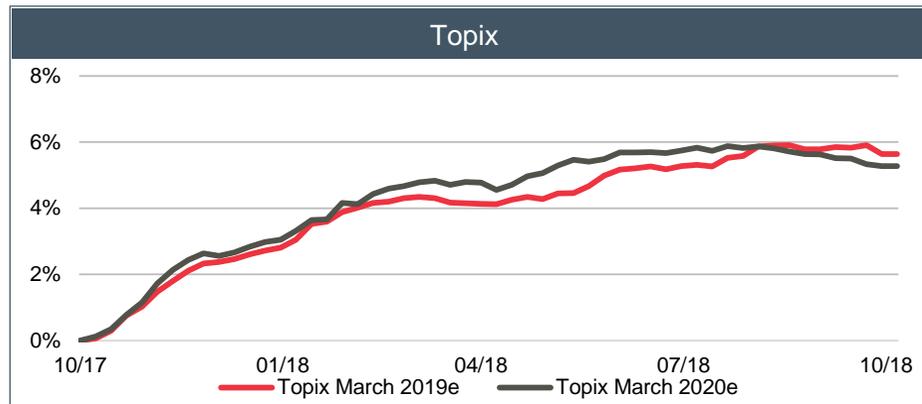
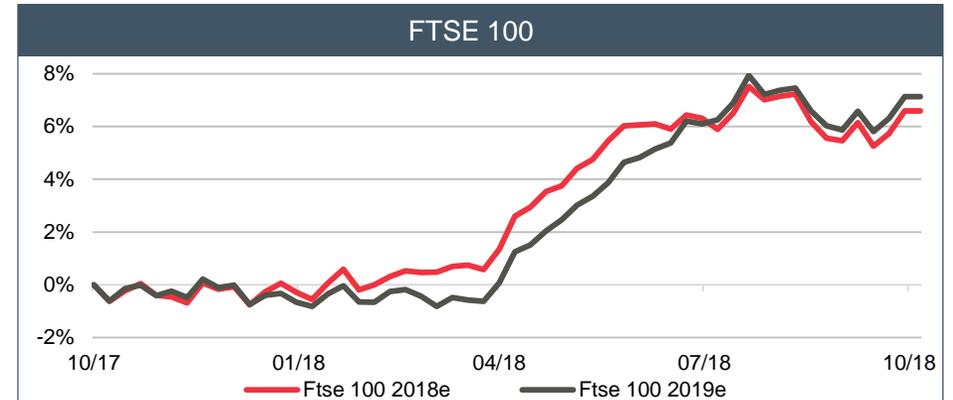
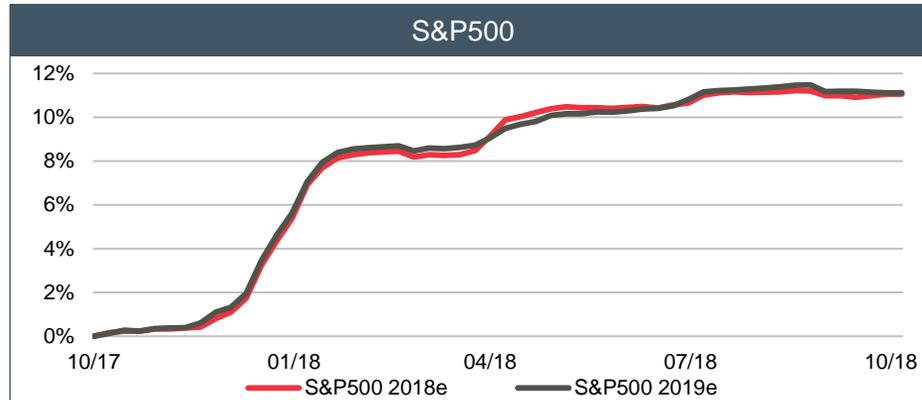
- Aktien haben entsprechend deutlich abgewertet. Die Bewertungskennzahlen liegen nun allesamt unter dem Durchschnittswert der letzten 5 Jahre
- In den USA dürften die Gewinne 2018 um 25% (und 2019 von 8 auf 10%) steigen. Das KGV sank jedoch von 18,1 per Ende September auf nun 16,3
- In Europa liegen die KGVs aktuell bei rund 13,5. Dies entspricht einem Abschlag von ca. 12% auf den 5-Jahres-Durchschnitt. Ende September lag der Wert noch bei 14,7

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Daten zum 31.10.2018



## Dynamik in Europa weiter schwach



- Die Gewinnprognosen wurden im Oktober am britischen Markt deutlich angehoben. In Japan und den USA war eine Stabilisierung zu erkennen. Zur Erinnerung: Bislang haben drei Viertel der im S&P 500 vertretenen Unternehmen ihre Zahlen vorgelegt. In 80% der Fälle wurden die Markterwartungen übertroffen (um fast 7%)
- In der Eurozone wurde die Schätzungen abermals um 0,5% nach unten revidiert, obgleich auch hier die Ergebnisse die Analysten positiv überraschten

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Deutsche Bank AG/London. Daten mit Stand vom 03.10.2018



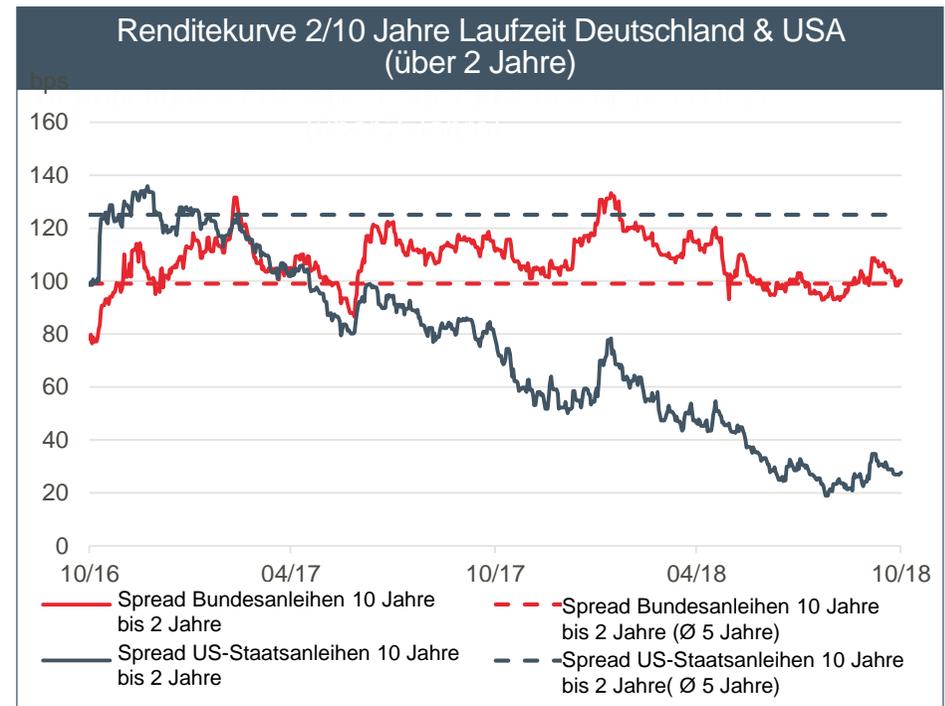
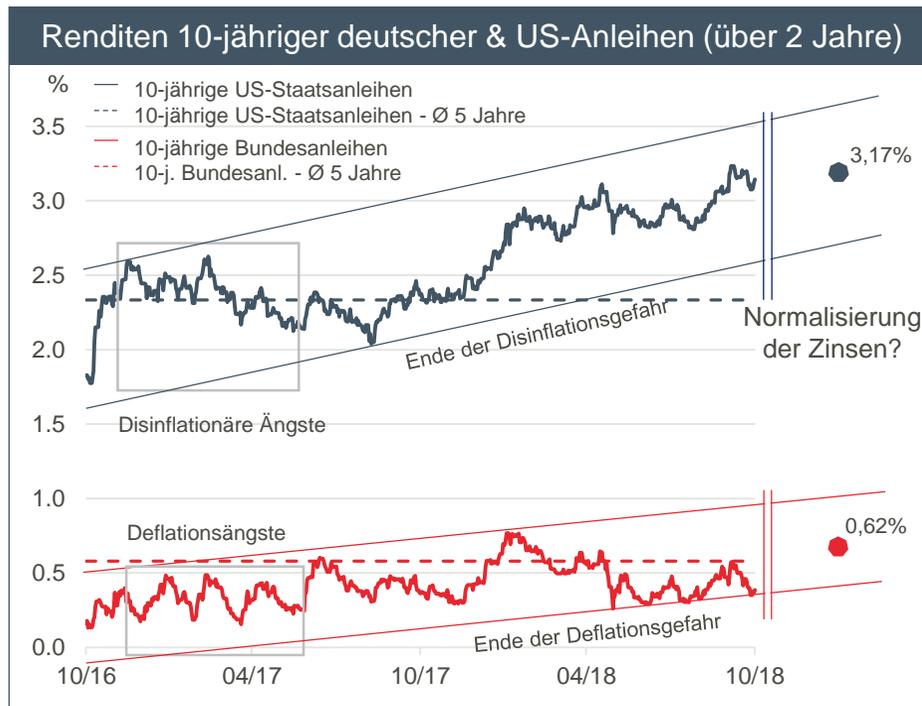
Bewertungskennzahlen sind angesichts gestiegener Risiken gesunken – leichte Verschiebung bei Gewinndynamik

	PE 12 prochains mois Sept. 2018	Croissance des BPA 2017	Croissance des BPA 2018	Croissance des BPA 2019	Rend. du dividende	Performance YTD
STOXX Europe 600	13.0 x	21%	9%	9%	4.0%	-6.4%
<b>Rohstoffe</b>						
Grundstoffe	9.7 x	111%	12%	1%	4.9%	-8.0%
Öl & Gas	10.4 x	83%	47%	18%	5.2%	4.1%
<b>Zyklische Sektoren</b>						
Automobil & Zubehör	6.5 x	34%	-4%	10%	4.7%	-17.4%
Chemie	15.6 x	25%	13%	8%	3.0%	-7.9%
Baugewerbe & Baustoffe	13.8 x	14%	8%	17%	3.5%	-10.9%
Industriegüter & -dienstl.	15.3 x	14%	7%	15%	3.0%	-6.2%
Medien	15.2 x	10%	8%	7%	3.5%	0.0%
Technologie	18.7 x	11%	12%	17%	1.8%	-1.9%
Tourismus & Freizeit	13.0 x	14%	2%	6%	3.1%	-10.3%
<b>Finanzsektor</b>						
Banken	9.0 x	49%	19%	8%	5.8%	-19.3%
Versicherungen	10.1 x	-9%	17%	10%	5.5%	-3.0%
Finanzdienstleistungen	14.6 x	16%	-8%	0%	3.6%	-5.4%
Immobilien	16.4 x	11%	8%	8%	4.4%	-5.4%
<b>Defensive Sektoren</b>						
Lebensmittel & Getränke	19.2 x	10%	4%	11%	2.8%	-3.4%
Gesundheit	15.9 x	4%	3%	8%	3.0%	2.1%
Persönl. & Haushaltsgüter	15.6 x	18%	7%	9%	3.6%	-7.5%
Einzelhandel	16.0 x	3%	6%	11%	3.2%	-2.4%
Telekommunikation	13.4 x	19%	-9%	7%	5.7%	-12.6%
Versorgung	12.8 x	6%	-2%	6%	5.6%	-3.7%

- Die Handelsspannungen werden sich verschärfen und eine Flucht in defensive Sektoren (Gesundheit, Versorgung, Immobilien) nach sich ziehen
- Die Gewinnerwartungen bleiben vorerst unverändert. Die auf die Welthandelslage am sensibelsten reagierenden Sektoren haben eine Abwertung erfahren
- Der verstärkte Protektionismus hat besonders den am stärksten globalisierten Branchen (Automobile, Halbleiter) zugesetzt
- Der Öl- & Gas-Sektor liegt im laufenden Jahr weiter an der Spitze trotz der Überlegungen der OPEC, das tägliche Fördervolumen zu erhöhen
- Der Bankensektor steht angesichts politischer Risiken und der Verflachung der Zinskurve weiter unter Druck. Eine Trendwende in den Einkaufsmanagerindizes könnte als positiver Katalysator wirken
- Der Technologiesektor konnte sich trotz des schwachen Halbleiter-Untersektors gut behaupten

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Factset. Daten zum 31.10.2018

## Zinsanstieg in Zeitlupentempo



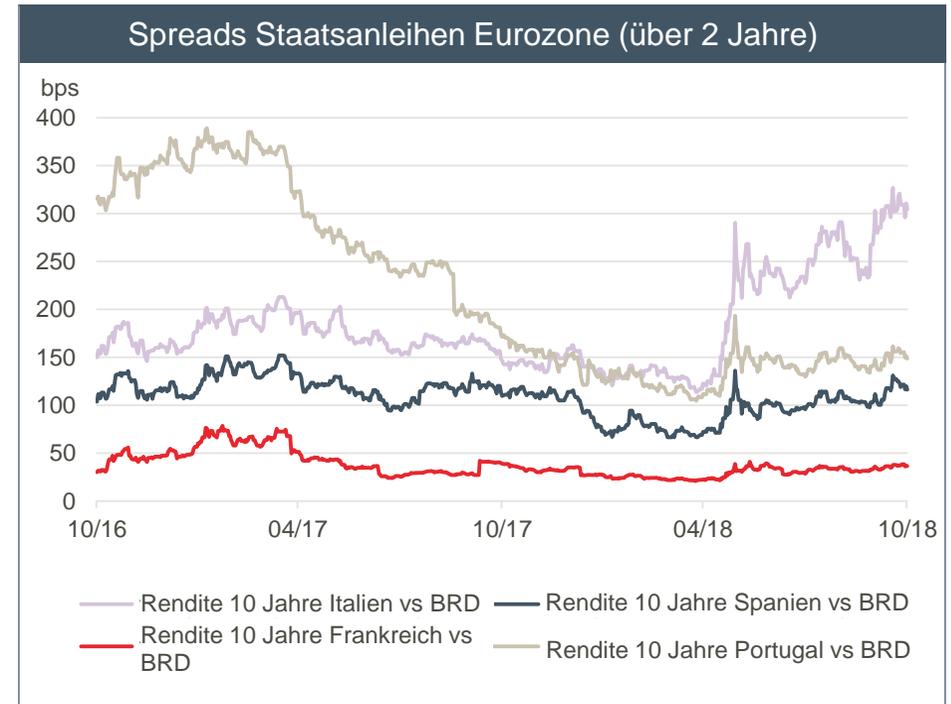
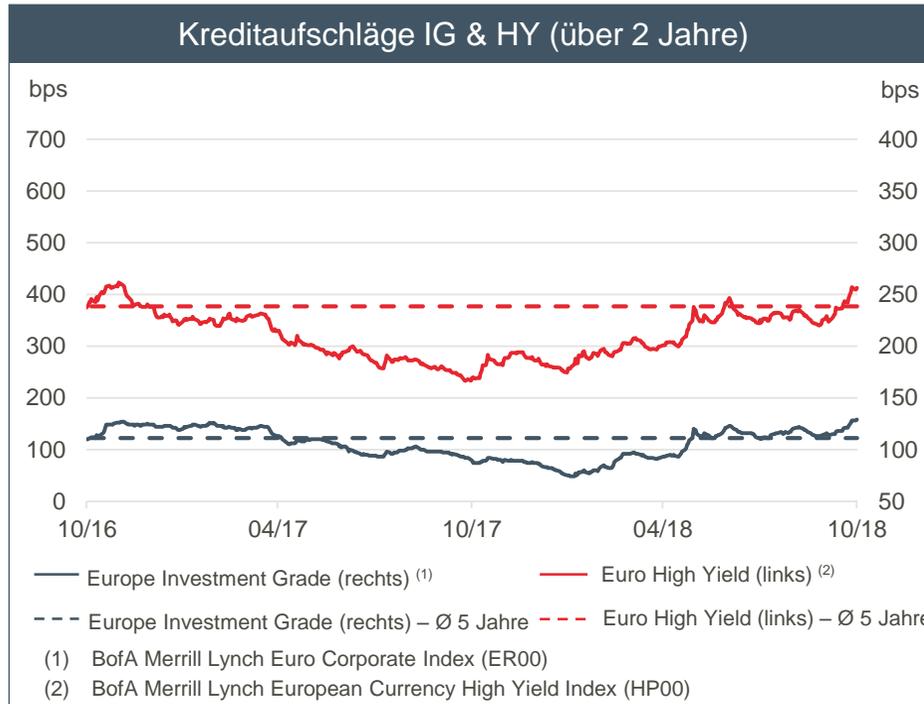
- Die 10-jährigen Bund-Renditen bewegten sich zuletzt in einer engen Spanne. Stützende Faktoren wie die Bedenken hinsichtlich Italien und der Verkaufsdruck an den Aktienmärkten wurden von einem Renditeanstieg bei US-Staatsanleihen überkompensiert. Wir erwarten im Weiteren sehr gemächlich anziehende Renditen mit vielen Pausen und Erholungsphasen zwischendurch
- Im internationalen Vergleich führen US-Staatsanleihen das Feld an, da die Inflationsrisiken hier am höchsten sind. Auch wenn der Spread zwischen US-Staatsanleihen und Bunds auf einem historischen Hoch liegt (276 BP für 10-jährige Titel), ist noch kein Katalysator für eine Trendumkehr in Sicht

- Höhere Zinsen haben zu einer erneuten Versteilung der US- und EUR-Kurven geführt
- Mit Blick auf die anziehende Inflation könnte sich dies in den USA zunächst fortsetzen, dürfte aber nicht von Dauer sein
- Auf mittlere Sicht bietet die Bund-Kurve angesichts des Gefälles von mehr als 100 Basispunkten deutlich mehr Potenzial

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

(1) Bloomberg Economic Forecast | Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Linke Seite: Stand vom 31.10.2018; Rechte Seite: Stand vom 31.10.2018

Goldene Zeiten bei Unternehmensanleihen vorbei, aber weiter Carry-Potenzial gegeben

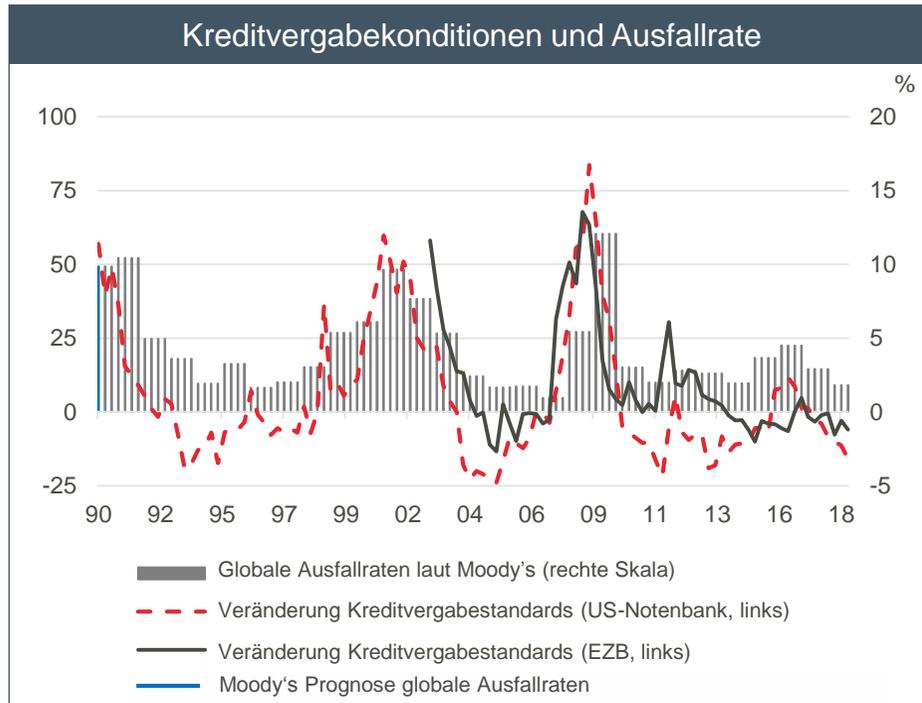


- Unternehmensanleihen erhalten weiterhin Unterstützung durch positive Kreditkennzahlen sowie durch die großen zur Wiederanlage frei werdenden Wertpapierbestände in der Notenbankbilanz
- Darüber hinaus eröffnet die Steilheit der Kreditkurve attraktives Carry-Potenzial
- Auf den aktuellen Niveaus ist bei den Spreads Einengungspotenzial gegeben, obwohl die Tiefpunkte nicht mehr erreicht werden

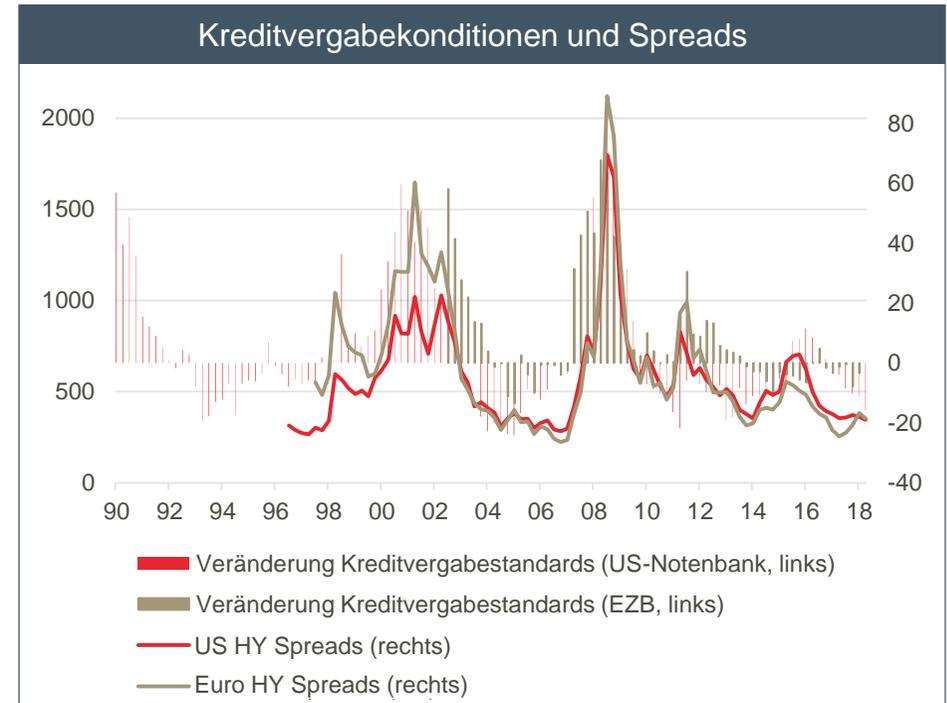
- Das Italien-Risiko bleibt weiterhin eher auf das Land beschränkt. So zeigten die Spreads anderer Länder kaum Bewegung
- Zwar wurde Italiens Bonitätsnote gesenkt, aber noch nicht auf Ramschniveau. Daher mussten Anleger keine italienischen Staatsanleihen abstoßen
- Bei den Spreads besteht gewisses Einengungspotenzial, da spekulativ ausgerichtete Anleger eher short positioniert und die Positionen übersichtlich sind
- Der im Haushaltsstreit mit der EU verfolgte Crashkurs dürfte allerdings für viele negative Schlagzeilen sorgen und einer nachhaltigen Spreadeinengung im Wege stehen

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Bloomberg | Daten mit Stand vom 31.10.2018



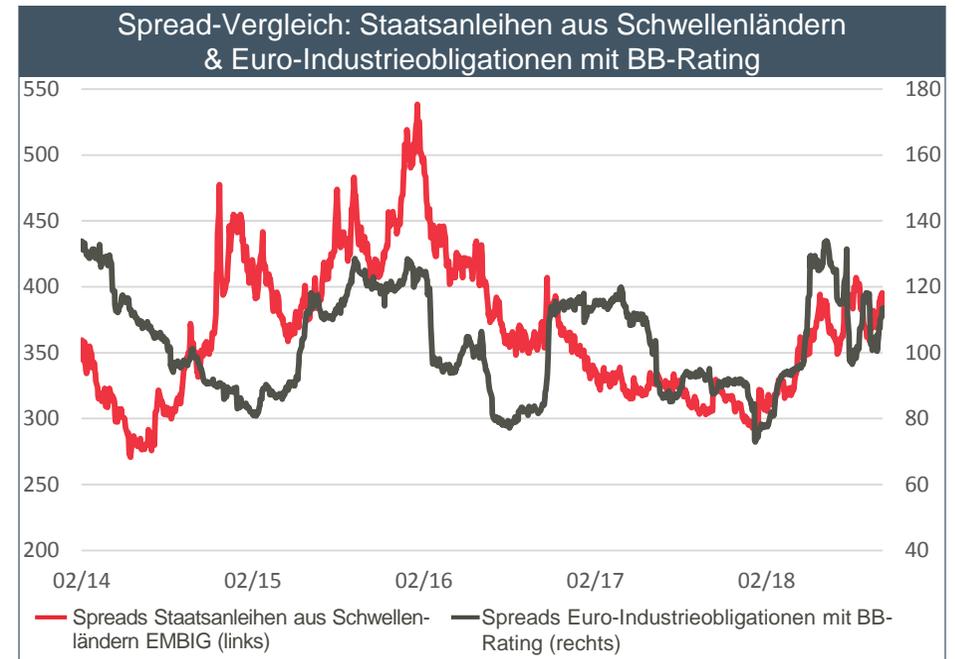
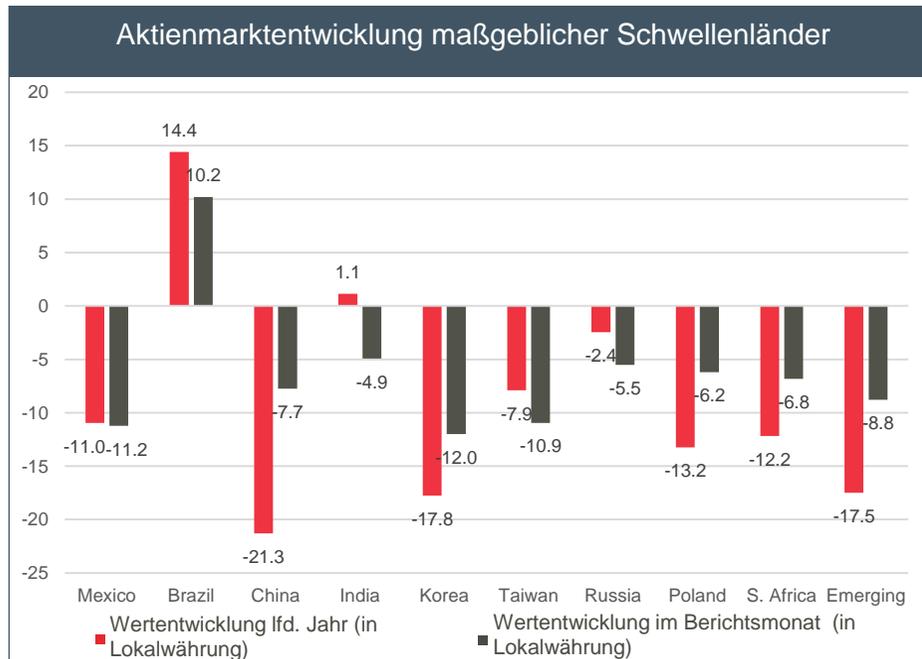
- Bisher keine Anzeichen von stark ansteigenden Ausfallraten
- Prognose der Ausfallraten per Ende September 2019: global 1,8%



- Spreads und Kreditvergabekonditionen bewegen sich synchron

Quelle: Moody's per 30.09.2018, Fed, EZB, Bloomberg | Daten mit Stand vom 30.09.2018

Attraktive Bewertungen, aber Stimmungslage zwischen USA und China gilt es im Blick zu halten



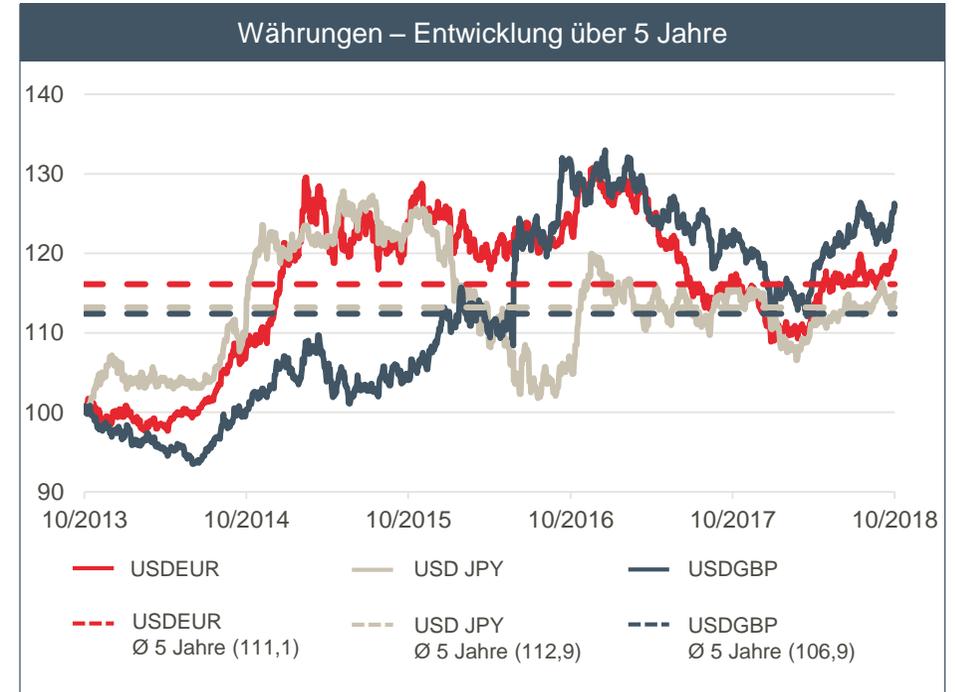
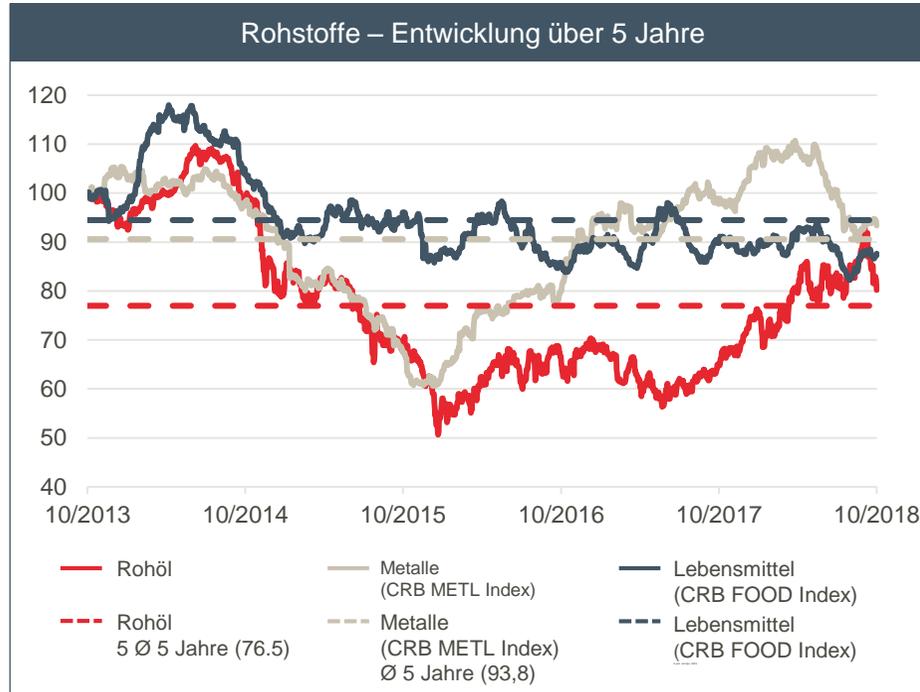
- Die Schwellenländer haben sich angesichts des Verkaufsdruck am Aktienmarkt im Oktober als widerstandsfähig erwiesen
- Die lokalen Währungen haben wieder etwas Boden gut machen können, da Anleger weitgehend defensiv aufgestellt sind
- Ausschlaggebend für die weiteren Aussichten werden eine gewisse Entspannung im Handelskonflikt zwischen den USA und China und eine etwas sanftere Gangart der US-Notenbank sein
- Die Bewertungen erscheinen attraktiv und mit Blick auf die eher untergewichteten Anleger ist eine kurzfristige Rally denkbar

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Daten mit Stand vom 31.10.2018



## Fallender Ölpreis unterstützt Verbrauchernachfrage



- Der Ölpreis ist seit Ende September um fast 18% gefallen. Grund sind höhere Lagerbestände in den USA und hinter den Erwartungen liegende Iran-Sanktionen
- Voraussichtlich dürfte er sich zwischen 65 und 70 einpendeln
- USD wertet ab, da Anleger noch nicht recht an die Normalisierung der EZB-Politik glauben
- Aufwertung des USD dürfte in die Schlussphase eintreten, da die Straffung der US-Geldpolitik weitgehend eingepreist ist und die der EZB kaum noch nicht eingepreist ist

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: Bloomberg, ODDO BHF AM SAS | Daten mit Stand vom 31.10.2018



## PRESSEMITTEILUNG

### **ODDO BHF Private Equity gibt erstes Closing des ODDO BHF Secondaries Fund bekannt – Kapitalzusagen belaufen sich auf insgesamt 160 Mio. €**

13. November 2018, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Paris. ODDO BHF Private Equity gibt den erfolgreichen Abschluss des ersten Closing seines ODDO BHF Secondaries Fund bekannt. Gestartet wurde das Fundraising im Juli 2018. Seitdem wurden Kapitalzusagen von über 160 Mio. € eingeworben, darunter ein Spezialmandat für einen institutionellen Investor.

Hinter den Kapitalzusagen stehen vornehmlich institutionelle Kunden aus Frankreich und Deutschland. Darüber hinaus hat sich die ODDO BHF Gruppe als Ankerinvestor in signifikanter Höhe am Fonds beteiligt.

Nicolas Chaput, President von ODDO BHF Private Equity, kommentiert: „Wir sind stolz auf den starken Zuspruch sowohl von unseren bestehenden Partnern als auch von neuen Anlegern, die im Segment für Private-Equity-Sekundärtransaktionen angesichts des Marktumfelds klare Chancen sehen. Das erste Closing, nicht einmal vier Monate nach Auflegung der Strategie, ist auch ein Zeichen der Anerkennung für die Qualität und die langjährige Erfahrung des Private-Equity-Teams unter der Leitung von Gilles Michat, Jérôme Marie und Ferdinand Dalhuisen.“

Die vollständige Pressemitteilung ist über den folgenden Link abrufbar:

<http://www.oddo-bhf.com/#!/Actualite/2794/de>



Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Ver- waltetes Vermögen (Mio. €)	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) <sup>1</sup>						Volatilität
				Auflegung	Annual.	2017	2016	2015	31.10.2017 bis 31.10.2018	31.10.2016 bis 31.10.2017	30.10.2015 bis 31.10.2016	31.10.2014 bis 30.10.2015	31.10.2013 bis 31.10.2014	31.10.2013 bis 31.10.2014 (einschl. max. Ausgabe- aufschlag <sup>2</sup> )	1 Jahr
<b>AKTIEN – FUNDAMENTALE STRATEGIEN</b>															
<b>LARGE CAPS</b>															
ODDO BHF Active All Cap CR-EUR	FR0011160340	**	273	16.02.2012	8,3%	17,7%	1,9%	18,0%	-19,4%	27,2%	-3,6%	25,5%	4,1%	0,1%	15,7%
ODDO BHF Génération CR-EUR	FR0010574434	****	790	17.06.1996*	7,7%	15,7%	5,2%	15,6%	-14,0%	27,9%	-2,0%	22,3%	3,7%	-0,3%	14,7%
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR	DE0008478058	**	1879	27.05.1974	8,2%	16,8%	3,7%	6,3%	-14,0%	25,3%	-3,3%	12,2%	0,7%	-4,1%	15,3%
<b>MID CAP</b>															
ODDO BHF Avenir Europe CR-EUR	FR0000974149	*****	3076	25.05.1999	9,1%	21,0%	4,5%	23,6%	-5,9%	29,5%	2,7%	25,7%	3,6%	-0,4%	13,5%
ODDO BHF Avenir Euro CR-EUR	FR0000990095	****	570	30.12.1998	10,5%	23,9%	3,8%	23,0%	-9,4%	30,0%	1,6%	24,9%	2,7%	-1,2%	13,4%
ODDO BHF Avenir CR-EUR	FR0000989899	****	908	14.09.1992	12,7%	20,7%	7,2%	26,8%	-12,9%	28,5%	5,4%	28,0%	3,1%	-0,8%	13,4%
<b>SMALL CAP</b>															
ODDO BHF Active Small Cap CR-EUR	FR0011606268	**	334	26.11.2013	10,1%	24,4%	2,0%	35,1%	-18,2%	29,9%	3,3%	37,0%	8,2%	4,1%	16,2%
ODDO BHF Active Micro Cap CR-EUR	FR0013266244		62	07.08.2017	-10,4%				-16,0%	4,0%					13,9%
ODDO BHF Euro Small Cap Equity CR-EUR	LU0269724349	*	133	15.11.2006	2,9%	17,2%	1,5%	19,5%	-16,8%	24,6%	-1,8%	25,5%	-1,4%	-6,1%	14,2%
<b>THEMATISCH</b>															
ODDO BHF Immobilien CR-EUR	FR0000989915	****	267	14.09.1989	8,9%	16,9%	1,7%	18,3%	3,5%	11,5%	-0,8%	29,2%	16,7%	12,2%	11,8%
<b>AKTIEN – QUANTITATIVE STRATEGIEN</b>															
<b>MOMENTUM</b>															
ODDO BHF Trend Dynamics Europe CR-EUR	LU1361561100	**	35	01.03.2016	2,7%	9,5%			-5,7%	18,1%	-3,6%				12,6%
<b>MULTI-FAKTOR-STRATEGIEN</b>															
ODDO BHF Algo Europe CRW-EUR	DE0008478181	*****	263	29.07.1992	6,9%	14,4%	-2,4%	12,9%	-6,4%	20,3%	-5,9%	16,2%	9,9%	6,9%	11,3%
ODDO BHF Algo Global CRW-EUR	DE0009772988	****	11	02.01.1998		11,7%	11,6%	5,2%	-3,0%	19,8%	3,8%	11,8%	18,1%	13,1%	11,1%
<b>ALTERNATIVE INVESTMENTS</b>															
<b>LONG / SHORT AKTIEN</b>															
ODDO BHF Horizon Long/Short CR-EUR	FR0013189263		23	30/05/2017	-6,0%	-	-	-	-8,6%		-	-	-	-	-
FT Alpha Europe Market Neutral (ITV)	LU1330044246		52	11.01.2016	-0,7%	7,6%			-2,6%	5,1%	-4,1%				4,4%

**1** Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung aufgeführt.

**2** Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

\*Datum der Auflegung der Strategie

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.10.2018. Die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen.



Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Ver- waltetes Vermögen (Mio. €)	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) <sup>1</sup>						Volatilität	
				Auflegung	Annual.	2017	2016	2015	31.10.2017 bis 31.10.2018	31.10.2016 bis 31.10.2017	30.10.2015 bis 31.10.2016	31.10.2014 bis 30.10.2015	31.10.2013 bis 31.10.2014	31.10.2013 bis 31.10.2014 (einschl. max. Ausgabe- aufschlag <sup>2</sup> )	1 Jahr	
<b>RENTEN</b>																
<b>EURO CREDIT</b>																
ODDO BHF Euro Short term Bond CR-EUR	FR0007067673	***	167	25.02.2002	2,6%	0,4%	1,1%	0,1%	-1,3%	0,4%	1,2%	0,3%	1,5%	-2,4%	0,6%	
ODDO BHF Euro Corporate Bond CR-EUR	LU0145975222		288	19.03.2002	3,5%	2,3%	3,6%	-1,5%	-2,6%	2,2%	4,1%	-0,1%	7,1%	2,0%	1,6%	
ODDO BHF Euro Credit Short Duration DR-EUR	LU0628638974	*	1798	24.08.2011	2,0%	0,5%	3,0%	0,0%	-1,4%	1,1%	2,5%	0,4%	1,3%	-3,6%	0,7%	
ODDO BHF Crossover Credit CR-EUR	LU1254989491	****	46	03.12.2013	2,2%	2,9%	6,0%	-2,4%	-2,4%	3,3%	5,2%	-0,5%			1,6%	
<b>HIGH YIELD</b>																
ODDO BHF Haut Rendement 2021 CR-EUR	FR0012417368		486	28.01.2015	2,7%	3,1%	7,6%		-1,9%	4,3%	4,5%				1,5%	
ODDO BHF Haut Rendement 2023 CR-EUR	FR0013173416		812	09.12.2016	1,6%	5,6%			-3,5%	6,7%					2,4%	
ODDO BHF Haut Rendement 2025 CR-EUR	FR0013300688		269	12.01.2018												
ODDO BHF Euro High Yield Bond CR-EUR	LU0115290974		591	14.08.2000	5,4%	4,4%	8,2%	0,9%	-1,8%	5,9%	6,6%	2,0%	4,2%	-0,7%	2,0%	
<b>TOTAL RETURN</b>																
Oddo Credit Opportunities CR-EUR	FR0011630599		236	13.12.2013*	1,9%	3,5%	3,5%	-2,9%	-2,8%	2,8%	3,6%	-1,0%	6,9%	1,8%	2,0%	
<b>GELDMARKT</b>																
Oddo Tresorerie 3-6 mois CR-EUR	FR0010254557		451	15.12.2005	0,9%	-0,3%	-0,1%	0,0%	-0,3%	-0,3%	-0,1%	0,1%	0,1%	-0,9%	0,0%	

1 Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung aufgeführt.

2 Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

\* Am 30.12.2016 erfolgte eine Strategieänderung

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.10.2018, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen



Fonds	ISIN (Anteile für Kleinanleger)	Morningstar Sterne	Ver- waltetes Vermögen (Mio. €)	Wertentwicklung seit Auflegung		Wertentwicklung nach Kalenderjahr			Jährliche Wertentwicklung (rollierende 12 Monate) <sup>1</sup>					Volatilität	
				Auflegung	Annual.	2017	2016	2015	31.10.2017 bis 31.10.2018	31.10.2016 bis 31.10.2017	30.10.2015 bis 31.10.2016	31.10.2014 bis 30.10.2015	31.10.2013 bis 31.10.2014	31.10.2013 bis 31.10.2014 (einschl. max. Ausgabe- aufschlag <sup>2</sup> )	1 Jahr
<b>WANDELANLEIHEN</b>															
ODDO BHF European Convertibles CR-EUR	FR0010297564		128	12.04.2006	1,1%	-1,1%	-2,0%	3,6%	-7,0%	3,7%	-5,3%	8,7%	0,7%	-3,1%	6,4%
ODDO BHF European Convertibles Moderate CR-EUR	FR0000980989		122	14.09.2000	2,5%	-1,2%	-2,1%	4,6%	-6,1%	3,3%	-5,2%	9,3%	3,4%	-0,5%	5,6%
<b>MULTI-ASSET</b>															
<b>MODERAT</b>															
ODDO BHF Polaris Moderate DRW-EUR	DE000A0D95Q0	★★★★	476	15.07.2005		2,5%	0,6%	4,4%	-1,9%	2,9%	0,7%	5,7%	4,4%	1,4%	2,4%
<b>AUSGEWOGEN</b>															
ODDO BHF TRUST Exklusiv: ODDO BHF Value Balanced FT	LU0319574272	★★★★★	288	24.10.2007	4,0%	7,3%	2,2%	6,4%	-3,6%	10,1%	0,7%	11,3%	8,2%	5,1%	7,2%
Oddo Patrimoine CR-EUR	FR0000992042		354	05.01.2009	3,3%	3,6%	1,2%	0,4%	-7,0%	5,2%	-3,9%	7,7%	7,8%	3,7%	7,6%
<b>FLEXIBEL</b>															
ODDO BHF ProActif Europe CR-EUR	FR0010109165	★★★★	812	10.09.2004	4,7%	3,9%	0,6%	9,0%	-5,9%	6,5%	-1,5%	14,1%	1,6%	-2,3%	4,8%
<b>DYNAMISCH</b>															
ODDO BHF TRUST Exklusiv: ODDO BHF Value Leaders FT	LU0319577374	★★★★★	268	22.10.2007	3,9%	10,1%	-0,4%	14,5%	-6,0%	12,7%	-2,3%	22,8%	9,9%	6,7%	10,5%

**1** Für Fonds mit einem Auflegungsdatum von unter fünf Jahren ist die Wertentwicklung seit Auflegung aufgeführt.

**2** Neben den auf Fondsebene anfallenden Kosten wurde für einen Anlagebetrag von 1.000 Euro ein einmaliger Ausgabeaufschlag in Höhe des im Appendix aufgeführten maximalen Ausgabeaufschlages berücksichtigt. Kosten für die Verwahrung von Fondsanteilen in Ihrem Depot können die Wertentwicklung zusätzlich mindern.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für künftige Erträge und unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen.

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.10.2018, die Wertentwicklung ist jeweils nach Abzug der Kosten ausgewiesen

# Länderzulassungen der Fonds und Morningstar™ Kategorie



Fonds	Morningstar Kategorie															
ODDO BHF Active All Cap	Eurozone Flex-Cap Equity	X	X		X	X	X		X			X		X		
ODDO BHF Génération	Eurozone Flex-Cap Equity	X	X	X	X	X	X		X	X					X	
ODDO BHF Avenir Europe	Europe Flex-Cap Equity	X	X	X	X	X	X	X	X	X			X	X	X	
ODDO BHF Avenir Euro	Eurozone Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X				X		X	
ODDO BHF Avenir	France Small/Mid-Cap Equity	X	X		X	X	X		X						X	
ODDO BHF Active Micro Cap	Europe Small-Cap Equity	X				X	X								X	
ODDO BHF Active Small Cap	Europe Small-Cap Equity	X	X			X	X									X
ODDO BHF Euro Small Cap Equity	Eurozone Small-Cap Equity	X	X		X	X	X	X			X	X	X	X	X	X
ODDO BHF ProActif Europe	EUR Flexible Allocation	X	X	X	X	X	X	X		X			X	X		
ODDO BHF Immobilier	Immobilier - Indirect Zone Euro	X			X	X	X								X	
ODDO BHF Trend Dynamics Europe	Europe equity blend	X	X	X		X	X	X		X			X		X	
ODDO BHF Horizon Long/Short	Alt – Long/Short Equity – Europe	X				X	X								X	
ODDO BHF Euro Short Term Bond	EUR Ultra Short-Term Bond	X	X			X	X								X	
ODDO BHF Euro Corporate Bond	EUR Corporate Bond	X	X		X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Euro Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
ODDO BHF Global Credit Short Duration	EUR Corporate Bond Short Duration	X	X		X	X	X	X								
ODDO BHF Haut Rendement 2021	Fixed Term Bond	X			X	X	X			X					X	
ODDO BHF Haut Rendement 2023	Fixed Term Bond	X	X		X	X	X	X		X			X	X	X	
ODDO BHF Haut Rendement 2025	Fixed Term Bond	X	X		X	X	X	X					X	X	X	X
ODDO BHF Euro High Yield Bond	EUR High Yield Bond	X	X	X	X	X	X	X		X	X	X	X	X	X	X
Oddo Credit Opportunities	Alt – Long/Short Bond	X			X	X	X				X		X	X	X	

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Daten mit Stand vom 31.10.2018

# Länderzulassungen der Fonds und Morningstar™ Kategorie



Fonds	Morningstar Kategorie															
Oddo Trésorerie 3-6 mois	EUR Money Market	X				X										
ODDO BHF Crossover Credit	Obligations EUR Flexible	X			X	X	X	X			X					
ODDO BHF European Convertibles	Convertibles - Europe	X	X		X	X	X		X						X	
ODDO BHF European Convertibles Moderate	Convertibles - Europe	X	X	X	X	X	X		X	X	X				X	
Oddo BHF Polaris Moderate	Allocation EUR Prudente	X				X										X
ODDO BHF TRUST Exklusiv: BHF Value Balanced FT	Allocation EUR Modérée – International	X				X		X								
ODDO BHF TRUST Exklusiv: BHF Value Leaders FT	Allocation EUR Dynamique – International	X	X			X		X								
Oddo Patrimoine	Allocation EUR Modérée – International	X		X		X										

Quelle: ODDO BHF AM SAS, Daten mit Stand vom 31.10.2018



# APPENDIX

# 01

# Maximaler Ausgabeaufschlag



Fonds	Maximaler Ausgabeaufschlag	Laufende Kosten
<b>AKTIEN – FUNDAMENTALE STRATEGIEN</b>		
<b>LARGE CAPS</b>		
ODDO BHF Active All Cap CR-EUR	4,00%	1,70%
<b>ODDO BHF Génération CR-EUR</b>	4,00%	2,42%
ODDO BHF Frankfurt-Effekten-Fonds DR-EUR	5,00%	1,55%
<b>MID CAP</b>		
ODDO BHF Avenir Europe CR-EUR	4,00%	2,21%
ODDO BHF Avenir Euro CR-EUR	4,00%	2,34%
ODDO BHF Avenir CR-EUR	4,00%	1,88%
<b>SMALL CAP</b>		
ODDO BHF Active Small Cap CR-EUR	4,00%	2,18%
<b>ODDO BHF Active Micro Cap CR-EUR</b>	4,00%	2,40%
ODDO BHF Euro Small Cap Equity CR-EUR	5,00%	2,16%
<b>THEMATISCH</b>		
ODDO BHF Immobilier CR-EUR	4,00%	2,22%
<b>AKTIEN – QUANTITATIVE STRATEGIEN</b>		
<b>MOMENTUM</b>		
ODDO BHF Trend Dynamics Europe CR-EUR	5,00%	1,62%
<b>ALTERNATIVE INVESTMENTS</b>		
<b>LONG / SHORT AKTIEN</b>		
<b>ODDO BHF Horizon Long/Short CR-EUR</b>	4,00%	1,75%
FT Alpha Europe Market Neutral (ITV)	0,00%	0,72%

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.10.2018.

# Maximaler Ausgabeaufschlag



Fonds	Maximaler Ausgabeaufschlag	Laufende Kosten
<b>RENTEN</b>		
<b>EURO CREDIT</b>		
ODDO BHF Euro Short term Bond CR-EUR	4,00%	0,38%
ODDO BHF Euro Corporate Bond CR-EUR	5,00%	1,15%
ODDO BHF Euro Credit Short Duration DR-EUR	5,00%	0,93%
ODDO BHF Crossover Credit CR-EUR	5,00%	1,08%
<b>HIGH YIELD</b>		
ODDO BHF Haut Rendement 2021 CR-EUR	4,00%	1,30%
ODDO BHF Haut Rendement 2023 CR-EUR	4,00%	1,20%
ODDO BHF Haut Rendement 2025 CR-EUR	4,00%	1,30%
ODDO BHF Euro High Yield Bond CR-EUR	5,00%	1,48%
<b>TOTAL RETURN</b>		
ODDO BHF Credit Opportunities CR-EUR	4,00%	1,10%
<b>GELDMARKT</b>		
Oddo Tresorerie 3-6 mois CR-EUR	1,00%	0,06%

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.10.2018.

# Maximaler Ausgabeaufschlag



Fonds	Maximaler Ausgabeaufschlag	Laufende Kosten
<b>WANDELANLEIHEN</b>		
ODDO BHF European Convertibles CR-EUR	4,00%	1,72%
ODDO BHF European Convertibles Moderate CR-EUR	4,00%	1,25%
<b>MULTI-ASSET</b>		
<b>MODERAT</b>		
ODDO BHF Polaris Moderate DRW-EUR	3,00%	1,34%
<b>AUSGEWOGEN</b>		
ODDO BHF TRUST Exklusiv: ODDO BHF Value Balanced FT	3,00%	1,31%
ODDO BHF Patrimoine CR-EUR	4,00%	2,19%
<b>FLEXIBEL</b>		
ODDO BHF ProActif Europe CR-EUR	4,00%	1,80%
<b>DYNAMISCH</b>		
ODDO BHF TRUST Exklusiv: ODDO BHF Value Leaders FT	3,00%	1,3%

Quelle: ODDO BHF AM SAS. Angaben zum 31.10.2018.



Berechnung der Performance	Die kumulierte Performance der Fonds wird auf Basis wiederangelegter Dividenden berechnet. Die Berechnung der annualisierten Performance erfolgt basierend auf der finanzmathematischen Methode auf Jahresbasis (365 Tage). Die relative Performance eines Fonds im Vergleich zum Referenzindex wird als arithmetische Differenz angegeben. Statische Indikatoren werden in der Regel wöchentlich berechnet und am Freitag oder gegebenenfalls am Tag vor der Bewertung festgestellt.
Volatilität	Die Volatilität ist ein Risikoindikator, der die Höhe der beobachteten Schwankungen eines Portfolios (oder eines Index) in einem bestimmten Zeitraum misst. Sie wird als annualisierte Standardabweichung der absoluten Performance innerhalb eines festgelegten Zeitraums berechnet.
Kreditspread	Der Kreditspread ist eine Risikoprämie bzw. die Differenz zwischen der Rendite von Unternehmensanleihen und der von Staatsanleihen mit vergleichbarem Profil.
Investment Grade	Bei „Investment-Grade“-Anleihen handelt es sich um Schuldtitel von Emittenten, deren Bonität von der Ratingagentur Standard & Poor's zwischen AAA und BBB eingestuft worden ist.
High Yield	„High-Yield“- oder hochverzinsliche Anleihen sind spekulative Anleihetitel mit einer Bonitätsnote, die unterhalb von BBB- (Standard & Poor's) oder einem vergleichbaren Rating liegt.
KGV (Kurs-Gewinn-Verhältnis)	Das Kurs-Gewinn-Verhältnis einer Aktie entspricht dem Verhältnis des Aktienkurses zum Gewinn je Aktie. Man spricht auch vom Gewinnmultiplikator. Maßgeblich für diese Kennzahl sind im Wesentlichen drei Faktoren: das prognostizierte Gewinnwachstum des entsprechenden Unternehmens, das mit dieser Prognose verbundene Risiko und das Zinsniveau.

**Nicolas Chaput**

Global CEO & Co-CIO  
ODDO BHF AM

**Emmanuel Chapuis**

Globaler Co-Leiter Fundamentale  
Aktienstrategien  
ODDO BHF AM

**Armel Coville**

Portfoliomanager, Multi Asset  
ODDO BHF AM SAS

**Pia Froeller**

Leiterin Asset Allocation Produkte  
ODDO BHF AM GMBH

**Laurent Denize**

Global Co-CIO  
ODDO BHF AM

**Agathe Schittly**

Global Head of Products, Marketing &  
Strategy  
ODDO BHF AM

**Bjoern Bender**

Leiter Rentenprodukte  
ODDO BHF AM GmbH

**Jérémy Tribaudeau**

Produktmanager, Aktien  
ODDO BHF AM SAS

**Gunther Westen**

Global Head of Asset Allocation  
ODDO BHF AM

**Laure de Nadaillac**

Marketing & Strategie  
ODDO BHF AM SAS

**Maxime Dupuis**

Portfoliomanager/-analyst, Wandelanleihen  
ODDO BHF AM SAS

**Philippe Vantrimpont**

Produktspezialist Rentenprodukte  
ODDO BHF AM SAS

ODDO BHF Asset Management (ODDO BHF AM) ist die Vermögensverwaltungssparte der ODDO BHF Gruppe. Bei ODDO BHF AM handelt es sich um die gemeinsame Marke von vier eigenständigen juristischen Einheiten: ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich), ODDO BHF Private Equity SAS (Frankreich), ODDO BHF Asset Management GmbH (Deutschland) und ODDO BHF AM Lux AG (Luxemburg).

Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS, zu Werbezwecken erstellt. Die Aushändigung dieses Dokuments liegt in der Verantwortlichkeit jeder Vertriebsgesellschaft, Vermittlers oder Beraters.

Potenzielle Investoren sind aufgefordert, vor der Investition in die von der Autorité des Marchés Financiers (AMF), der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) oder der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) beaufsichtigten Fonds einen Anlageberater zu konsultieren. Der Anleger wird neben den mit der Anlage des Fonds in Investmentstrategie und Finanzinstrumente verbundenen Risiken insbesondere auf das Kapitalverlustrisiko des Fonds hingewiesen. Bei einer Investition in den Fonds ist der Anleger verpflichtet, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und den Verkaufsprospekt des Fonds zu Rate zu ziehen, um sich ausführlich über die Risiken der Anlage zu informieren. Der Wert der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. ODDO BHF AM übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung und können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Eine Wertentwicklung in der Vergangenheit darf nicht als Hinweis oder Garantie für die zukünftige Wertentwicklung angesehen werden. Sie unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Es wird keine – ausdrückliche oder stillschweigende - Zusicherung oder Gewährleistung einer zukünftigen Wertentwicklung gegeben. Wertentwicklungen werden nach Abzug von Gebühren angegeben mit Ausnahme der von der Vertriebsstelle erhobenen potenziellen Ausgabeaufschlägen und lokaler Steuern. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern, eine Haftung hierfür wird nicht übernommen.

Copyright © Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Die in Bezug auf Morningstar enthaltenen Informationen, Daten und ausgedrückten Meinungen ("Informationen"): (1) sind das Eigentum von Morningstar und/oder seiner Inhaltelieferanten und stellen keine Anlageberatung oder die Empfehlung, bestimmte Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen, dar, (2) dürfen ohne eine ausdrückliche Lizenz weder kopiert noch verteilt werden und (3) werden ihre Genauigkeit, Vollständigkeit und Aktualität nicht zugesichert. Morningstar behält sich vor, für den Zugang zu diesen Ratings und/oder Rating-Berichten Gebühren zu erheben. Weder Morningstar noch seine Inhaltelieferanten sind für Schäden oder Verluste verantwortlich, die aus der Verwendung von Ratings, Rating-Berichten oder hierin enthaltenen Informationen herrühren. STOXX Limited ("STOXX") ist die Quelle der in diesem Dokument genannten STOXX-Indizes und der darin enthaltenen Daten. STOXX war bei der Herstellung und Aufbereitung von in diesem Bericht enthaltenen Informationen in keiner Weise beteiligt und schließt für solche Informationen jede Gewähr und jede Haftung aus, einschließlich für ihre Genauigkeit, Angemessenheit, Richtigkeit, Vollständigkeit, Rechtzeitigkeit und Tauglichkeit zu beliebigen Zwecken. Jede Verbreitung oder Weitergabe solcher Informationen, die STOXX betreffen, ist untersagt.

Bitte beachten Sie, dass wenn ODDO BHF AM ab dem 3. Januar 2018 Anlageberatungsdienstleistungen erbringt, es sich hierbei um nicht-unabhängige Anlageberatung nach Maßgabe der europäischen Richtlinie 2014/65/EU (der so genannten „MIFID II-Richtlinie“) handelt. Bitte beachten Sie ebenfalls, dass alle von ODDO BHF AM getätigten Empfehlungen immer zum Zwecke der Diversifikation erfolgen.

## ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich)

Von der französischen Börsenaufsicht (Autorité des Marchés Financiers) unter der Nummer GP 99011 zugelassene Fondsverwaltungsgesellschaft. Vereinfachte Aktiengesellschaft französischen Rechts (*société par actions simplifiée*) mit einem Kapital von 7.500.000 €.

Eingetragen ins Pariser Handelsregister unter der Nummer 340 902 857.

12 boulevard de la Madeleine – 75440 Paris Cedex 09 Frankreich – Telefon: 33 1 44 51 85 00

[am.oddo-bhf.com](http://am.oddo-bhf.com)

